



DER SODENER SCHWIMMER

Mitteilungen des Ersten Sodener Schwimm-Clubs 1927 e.V.

2020



Abgesagt
24-Stunden schwimmen
4. und 5. Juli 2020
von 12:00 bis 12:00 im Freibad Soden

Jugendversammlung +
Jahreshauptversammlung
voraussichtlich im
Oktober 2020

www.essc-online.de



**MEIN PLAN: MEHR
ZEIT FÜR DIE FAMILIE.
MEINE STRATEGIE:
MeinVermögen.**

Mit dem persönlich-digitalen Anlage-Assistenten **MeinVermögen** finden Sie die Geldanlage, die zu Ihnen passt. Professionell betreut durch unsere Experten.

www.frankfurter-volksbank.de/meinvermoegen



MeinVermögen

Frankfurter Volksbank

Am Bahnhof 2, 65812 Bad Soden
Telefon 06196 6006-0



Liebe Mitglieder und Freunde des ESSC!



*Die Aktivitäten der vergangenen 12 Monate...
...waren von einer veritablen Überraschung geprägt.*

Wir alle haben wohl mehr zu und über Corona gelesen, als uns lieb ist. Daher an dieser Stelle keine Wiederholungen bekannter Aspekte.

Viel wichtiger ist, was wir in dieser Zeit tun konnten und getan haben.

Unser Clubhaus ist durch zahlreiche Reparaturen und Verbesserungen noch schöner und aufgeräumter geworden. Nach Treppenhaus und großem Saal wurde jetzt im Erdgeschoß der Schwerpunkt gesetzt. Eine neue, frische Farbgebung und weiße Türen sind die am sichtbarsten Änderungen (siehe Fotocollage auf Seite 51). Für die vielen Arbeitsstunden – denn alles wurde wieder in Eigenleistung vollbracht – danke an Marco Koch, Frank Bender und Lukas Müller und die anderen helfenden Hände.

Das 24-Stunden-Schwimmen muss in seinem elften Jahr leider pausieren und die Schwimmwettkämpfe können sehr wahrscheinlich auch nicht stattfinden.

Das Training wurde in vielen Bereichen „auf online“ umgestellt – Videos genutzt, Trainingspläne für zu Hause erstellt und fleißig abgearbeitet und im Mai hat das Landtraining im FreibadSoden langsam wieder begonnen.

Berichte über sportliche Erfolge gibt es leider nicht – die relevanten Wettkämpfe und Meisterschaften konnten noch nicht stattfinden.

Erfreulich trotz aller Schwierigkeiten: Wir haben nur sehr wenige Austritte verzeichnen müssen und bedanken sehr uns bei Ihnen und Euch allen für die Treue und das Durchhalten.

Freuen wir uns gemeinsam über die aktuellen und weiteren Erleichterungen, die Öffnung der Schwimmbäder und eine gute neue Saison!

Herzlichst
Ihr

*Dr. Christoph M. Zöller
Vorstandsvorsitzender*



Aqua-Cycling in Bad Soden

Information und Anmeldung:
GENKI - Aqua-Sport und Gesundheit
Frank Bender (Diplom-Sportlehrer)
Telefon: (0 61 74) 25 58 58
E-mail: info@genki-sport.de
www.genki-sport.de



Optik Knauer

BRILLEN & KONTAKTLINSEN

Inhaber Bernd Flick

Ihr Augenoptik-Fachgeschäft rund ums Sehen

- Präzise Augenglasbestimmung und Glasanpassung mit Videozentrierung
- Große Auswahl an Brillenfassungen und Sonnenbrillen
- Sportbrillen mit und ohne optische Korrektur
- Anpassung von Kontaktlinsen
- Vergrößernde Sehhilfen

Weitere Infos und Terminvereinbarungen unter www.optik-knauer.de

Clausstr. 25, 65812 Bad Soden
Tel 06196/26730, Fax 06196/641279

Internet: www.optik-knauer.de

Email: info@optik-knauer.de





Vorankündigung Jugendversammlung

Gemäß § 10 der Satzung des ESSC wird auch 2020 eine Jugendversammlung stattfinden. Aufgrund der aktuellen Situation kann noch kein Termin festgesetzt werden. Sobald dies möglich wird, erfolgt eine separate Termineinladung.

Wahlberechtigt in der Jugendversammlung sind alle Mitglieder ab dem vollendeten 10. bis zum vollendeten 20. Lebensjahr.

Der Jugendsprecher ist wählbar ab dem vollendeten 14. Lebensjahr.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Protokoll der Jugendversammlung vom 22. Mai 2019
(Das Protokoll kann bei dem Vorstandsvorsitzenden vorab eingesehen werden und liegt während der Versammlung im Versammlungsraum aus)
4. Wahl des Jugendsprechers
5. Anträge
6. Verschiedenes

Anträge müssen gemäß § 10 der Satzung des ESSC schriftlich mit Begründung bis 7 Tage vor der Versammlung beim Vorstandsvorsitzenden, Dr. Christoph M. Zöller, Joseph-Haydn-Straße 3, 65812 Bad Soden am Taunus, vorliegen.

Erster Sodener Schwimm-Club 1927 e.V.

Dr. Christoph M. Zöller

Schon den Newsletter abonniert?

Der Link dazu befindet sich

auf unserer Homepage

www.essc-online.de



Vorankündigung Ordentliche Mitgliederversammlung als Jahreshauptversammlung

Gemäß § 10 der Satzung des ESSC wird auch 2020 eine ordentliche Mitgliederversammlung als Jahreshauptversammlung stattfinden. Aufgrund der aktuellen Situation kann noch kein Termin festgesetzt werden. Sobald dies möglich wird, erfolgt eine separate Termineinladung.

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr, wählbar sind sie ab dem vollendeten 18. Lebensjahr.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorstandsvorsitzenden
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 22. Mai 2019
(Das Protokoll kann bei dem Vorstandsvorsitzenden vorab eingesehen werden und liegt während der JHV im Versammlungsraum aus)
4. Ehrungen
5. Berichte aus den Vorstandsbereichen
(sind im Wesentlichen im Sodener Schwimmer 2020 veröffentlicht)
6. Diskussion der Berichte
7. Finanzen: Ergebnis 2019 und Planung 2020
8. Beschluss über Rücklagen
9. Bericht der Rechnungsprüfer
10. Beschluss über die Entlastung des Vorstandes
11. Nachwahl eines Rechnungsprüfers
12. Anträge
13. Verschiedenes

Anträge müssen gemäß § 9.2 der Satzung des ESSC schriftlich mit Begründung bis 7 Tage vor der Versammlung beim Vorstandsvorsitzenden, Dr. Christoph M. Zöller, Joseph-Haydn-Straße 3, 65812 Bad Soden am Taunus, vorliegen.

Erster Sodener Schwimm-Club 1927 e.V.
Dr. Christoph M. Zöller



Bericht Finanzen für 2019

Eines gleich vorneweg:

Dem ESSC geht es finanziell gut. Wir werden auch die aktuelle Situation überstehen. Wir konnten unser „Polster“ in 2019 weiter ausbauen und die finanziellen Auswirkungen von Corona sind überschaubar. Letzteres verdanken wir in erheblichem Maße unserer Kostenstruktur, die überwiegend variabel ist.

Doch zunächst zum Jahr 2019:

Die Einnahmen/Ausgabenrechnung ergibt vor Rückstellungen einen Gewinn von € 99.459,64 für das Kalenderjahr. Das Vereinsvermögen hat sich insgesamt von € 87.950,76 auf € 187.428,43 weiter erhöht.

Da Rechnungen in Höhe von € 18.065,09 für 2019 erst in 2020 abgebucht wurden, liefert der Blick auf das Finanzjahr allerdings die aussagekräftigeren Zahlen und der Gewinn reduziert sich entsprechend.

Auf der Mitgliederseite waren wir mit 1092 gegenüber 1143 im Vorjahr leicht rückläufig.

Die Maßnahmen der letzten Jahre haben also zu einer soliden Finanzsituation des Clubs geführt und das Ziel erreicht, auch für ungünstige Zeiten ausreichende Rücklagen zu bilden. Jetzt haben wir das Jahr 2020, der Sportbetrieb ruht weitgehend, die Einnahmen aus den Zusatzbeiträgen auch. Ausgaben sind soweit möglich begrenzt worden und der große Anteil an variablen Kosten kommt uns zu Gute. Die Aufstellung eines Haushaltsplans in diesen schwer vorhersehbaren Zeiten ist naturgemäß schwierig. Aus Sicht des vorsichtigen Kaufmanns nehme ich den maximal ungünstigen Verlauf an und prüfe dessen Folgen: Einnahmen aus Zusatzbeiträgen entfallen auch im 2. Halbjahr bei im Wesentlichen weiterlaufenden Kosten.

Das Ergebnis wird leicht negativ sein in einer im Vergleich zu unseren Rücklagen relativ geringen Höhe.

Für die langjährige Unterstützung unserer Arbeit durch finanzielle Zuwendungen der Taunus Sparkasse, der Mainova AG, der Stadt Bad Soden, der Gemeinde Sulzbach und dem Main-Taunus-Kreis sowie für viele individuelle Spenden und Zuwendungen danke ich im Namen des gesamten Vorstandes auch in diesem Jahr allen Spendern ausdrücklich.

Alle genannten Werte basieren auf dem vorläufigen Jahresabschluss ohne Berücksichtigung der Auflösung oder Bildung von Rückstellungen. Dies muss durch die Mitgliederversammlung beschlossen werden, ein entsprechender Vorschlag wird vorgelegt.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Müller

Bad Soden, im Mai 2020



Ergebnis 2019

Einnahmen		Ausgaben	
Mitgliedsbeiträge	262.153,04	Personalausgaben	83.390,86
Aufnahmegebühren	3.425,00	Personalkosten	14.954,13
Spenden	24.069,85	Lohnnebenkosten	14.259,86
Zuschüsse	18.334,70	Übungsleiter	54.176,87
Vermögensverwaltung	4,42		
		Beiträge	6.005,71
		an Verbände	5.643,35
		an Versicherungen	362,36
Kursgebühren	16.900,00	Sachausgaben	78.297,80
Meldegelder	325,00	Bürobedarf/Verwaltung	13.691,30
Veranstaltungen (Weihnachtsmarkt etc.)	8.790,76	Clubhaus (Raumkosten, Energie, Versicherung, Reparatur)	7.130,35
Werbung	2.310,00	Kfz	7.344,19
Einnahmen Trainingslager	34.776,37	Vereinszeitung Schwimmer	0,00
Schwimmabzeichen, Prüfungsmarken etc.	3.096,50	Sonstige Sachausgaben (Pokale etc.)	8.073,49
		Abschreibung	1.684,36
		Kosten Trainingslager	40.374,11
		Veranstaltungen/Aufführungen	5.842,22
		Veranstaltungen (24h-Schw., JHV, Sodenia SF etc.)	5.721,67
		Werbekosten	120,55
		Sportbetrieb	101.189,38
		Lizenzen und Registrierungen	3.239,00
		Wettkämpfe Schwimmer	21.820,69
		Wettkämpfe Synchro	5.688,26
		Hallenbäder	68.817,43
		Sonstiges (Fortbildungen etc.)	1.624,00
Gesamteinnahmen	374.185,64	Gesamtausgaben	274.725,97
Jahresüberschuss	99.459,67		



Plan 2020

Einnahmen		Ausgaben	
Mitgliedsbeiträge	115.000,00	Personalausgaben	55.000,00
Aufnahmegebühren	2.000,00	Personalkosten	15.000,00
Spenden	6.000,00	Lohnnebenkosten	15.000,00
Zuschüsse	14.000,00	Übungsleiter	25.000,00
Vermögensverwaltung	4,00		
		Beiträge	7.500,00
		an Verbände	7.000,00
		an Versicherungen	500,00
Kursgebühren	3.000,00	Sachausgaben	44.100,00
Meldegelder	0,00	Bürobedarf/Verwaltung	12.000,00
Veranstaltungen (Weihnachtsmarkt etc.)	1.200,00	Clubhaus	9.000,00
Werbung	0,00	Kfz	6.000,00
Einnahmen Trainingslager	6.000,00	Vereinszeitung Schwimmer	0,00
Schwimmabzeichen, Prüfungsmarken etc.	0,00	Sonstige Sachausgaben (Pokale etc.)	3.000,00
		Abschreibung	1.700,00
		Kosten Trainingslager	12.400,00
		Veranstaltungen/Aufführungen	500,00
		Veranstaltungen (24h-Schw., JHV, Sodenia SF etc.)	500,00
		Werbekosten	0,00
		Sportbetrieb	59.500,00
		Lizenzen und Registrierungen	2.500,00
		Wettkämpfe Schwimmer	5.500,00
		Wettkämpfe Synchro	0,00
		Hallenbäder	50.000,00
		Sonstiges (Fortbildungen etc.)	1.500,00
Gesamteinnahmen	147.204,42	Gesamtausgaben	166.600,00
Jahresüberschuss	-19.395,58		



Corona-Masken-Aktion

Deluxe Mund-Nasen-Maske

aus Baumwolle mit Gummibändern
und Nasenbügel aus Metall

Zwei Schnitte, große Auswahl an Farben und Mustern

Individuell handgefertigt nach Ihren Wünschen
von Manuela für den ESSC

€ 10,00 pro Maske inkl. Versandkosten

Information und Bestellung:

masken@essc-online.de





Wir bewegen eine ganze Region.

Für unsere Heimatregion bringen wir Höchstleistungen. Durch unsere Leitungsnetze fließt die Energie, die Rhein-Main bewegt. Wir leisten durch eine hohe Versorgungszuverlässigkeit unseren Beitrag für die Spitzenposition von Frankfurt Rhein-Main.
Mehr Leistung: www.mainova.de





Jahresbericht Schwimmsport 2019

Die Schwimmhalle in den Taunus Residenzen ist das „Heimatbad“ der Grundausbildung Schwimmen für den ESSC. Hier beginnen alle Kinder ihre Grundausbildung im Schwimmen und entwickeln ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten im Wasser. Vom Schwimmanfänger bis zu den Fortgeschrittenen sind die Kinder in die entsprechenden Leistungsgruppen eingeteilt. Nach Erreichen des Silberabzeichens werden die Kinder in die anschließende Nachwuchsgruppe aufgenommen und schwimmen dann u.a. in der Schwimmhalle der Internationalen Schule Frankfurt-Sindlingen (ISF) und dem Schwimmbad Kelsterbach. Dies zeigen auch die Ergebnisse, vor allem in Form der abgelegten Schwimmabzeichen. Aber auch die tollen Wettkampfergebnisse der Wettkampfschwimmer lassen sich sehen.

400 Kinder und Jugendliche im ESSC befinden sich in der Grundausbildung Schwimmen in den Taunus Residenzen oder betreiben leistungsorientiertes Schwimmen mit Wettkämpfen. Trainingsorte sind hier die Hallenbäder der ISF, das Sportschwimmbad in Kelsterbach und die Rhein-Main-Therme in Hofheim.

In den Taunus Residenzen leiten die Schwimmausbildung die Trainer Frank Bender, Stefanie Haurert, Cerstin Müller, Tobias Müller und Julia Löw. Für den Bereich der Grundausbildung suchen wir immer Übungsleiter. Trainer der Wettkampfgruppen sind weiterhin Lukas Müller (LG 1), Frank Bender und Sarah Homolla (LG 3), Sigi Kleemann und Christian Neuerburg (LG 4). Als Trainerin für die LG 1N und LG 2 konnte der ESSC mit Julia Löw eine hervorragende Trainerin finden. Für die Wettkampfschwimmer leitet Heike Montag das Athletiktraining in der Sporthalle der OPS.

Wir können wieder auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken, in dem wir an mehr Wettkämpfen teilnahmen als in den Jahren zuvor. 45 Schwimmwettkämpfe und Meisterschaften sowie Masters-Wettkämpfe standen in einem Jahr für die ESSC-Schwimmer an.

Fünf Aktive des ESSC nahmen an den **Hessischen Meisterschaften „Lange Strecken“** vom 19. - 20.01.2019 in der schönen Aquarena Dillenburg teil. Im Vorfeld mussten sie sich qualifizieren, um an diesem ersten Wettkampf des Jahres teilnehmen zu können. Der Wettkampf gehörte glücklicherweise nicht zu den üblichen, überlaufenen Großereignissen, so dass sich Sportler und Zuschauer an der angenehmen Atmosphäre und dem bestens organisierten Wettkampf gleichermaßen erfreuen konnten. Für die Schwimmer war es eine erste Bestandsaufnahme auf der 50m-Bahn. Sie zeigt, dass man u.a. noch weiter an der Ausdauer für die folgenden Wettkämpfe auf der Langbahn arbeiten muss, die maßgeblich sind, um Pflichtzeiten für weitere Wettkämpfe zu erreichen. Das beste Ergebnis erzielte Valentin Groß im Jahrgang 2006 über 1500m Freistil mit einem sehr guten 4. Platz. An den Start gingen Eva und Emil Schön, sowie Valentin Groß, Liv Schneider und Elli Waschkowitz.

Nachdem das **Damenteam** im letzten Jahr aus der Bezirksliga der **Deutschen Mannschaftsmeisterschaften** den Aufstieg mit 11.467 Punkten geschafft hatte, war es dieses Jahr das Ziel im Mittelfeld zu schwimmen, um damit den Verbleib in der Landesliga zu sichern.



Insgesamt traten 11 Mannschaften an. Diese mussten das komplette Wettkampfprogramm (50m bis 800m) zweimal durchschwimmen, wobei jede Aktive nur maximal 4-mal starten darf. Carolina Schäfer, als beste Schwimmerin u.a. für die beiden Bruststrecken nominiert und sicherer Punktegarant, war leider erkrankt und konnte daher nicht schwimmen. Zum Glück sprangen die beiden Nachwuchsschwimmerinnen Carlotta Schäfer und Florentina Montag kurzfristig ein und konnten erstmals für das DMS-Team wertvolle Punkte schwimmen. Insgesamt ging das Damenteam mit 9 Aktiven an den Start. Emsigste Punktesammlerinnen mit jeweils 4 Starts waren Anna Sophie Brockmann (1939 P.), Yuki Bender (1922 P.), Anita Tripps (1836 P.) und Eva Schön (1198 P.). Des Weiteren gingen an den Start: Sara Julianna Fülöp, Julia Knop, Florentina Montag, Carlotta Schäfer und Liv Schneider. Die höchste Punktzahl je Strecke erreichten: Anna Sophie (50 Freistil - 578 P.), Anita (50m Freistil - 504 P.), Yuki (100 Rücken - 497 P.), Julia (200m Freistil - 409 P.), Sara Julianna (100 Rücken - 385 P.), Eva (800m Freistil - 349 P.), Florentina (400m Freistil - 329 P.), Liv (400m Lagen - 318 P.) und Carlotta (200m Brust - 286 Punk P.). Am Ende schlossen die Damen diesen Wettkampf mit einem 9. Platz mit 10.263 Punkten und vielen persönlichen Bestzeiten ab. Der Klassenerhalt in der Landesliga ist damit gesichert.



Nachdem das **Herrenteam** im letzten Jahr mit dem 8. Platz unglücklich in die **Bezirksliga** abgestiegen war, wurde als Ziel der Wiederaufstieg angepeilt. Insgesamt traten an diesem Wochenende 16 Mannschaften in 3 Runden in der Bezirksliga Mitte und insgesamt 38 Mannschaften in allen Bezirksligen Hessens an. Diese mussten das komplette Wettkampfprogramm (50m bis 1500m) zweimal durchschwimmen,

wobei jeder Aktive nur maximal 4-mal starten darf. Zum ersten Mal waren die beiden Nachwuchsschwimmer Pablo Legendre (Jg. 2006) und Hugo Maxim Schrey (Jg. 2009) für das DMS-Team nominiert. Zwei Schwimmer aus den letzten Jahren konnten wegen Krankheit und Ausbildung nicht mitschwimmen und mussten ersetzt werden. Pablo und Hugo konnten wertvolle Punkte für das Herrenteam



beisteuern. Insgesamt ging das Herrenteam damit mit 9 Aktiven an den Start. Emsigste Punktesammler mit jeweils 4 Starts waren Clemens Block (2047 P.), Julius Montag (1663 P.), Hadrien Legendre (1592 P.), Valentin Groß (1578 P.) und Niklas Kuchenbrandt (1339 P.). Des Weiteren gingen an den Start: Elias Alfonso, Torben Krämer, Pablo Legendre und Hugo Maxim Schrey. Die höchste Punktzahl je Strecke erreichten: Clemens (100m Freistil - 548 P.), Hadrien (50m Freistil - 459 P.), Julius (100m Freistil - 454 P.), Valentin (1500m Freistil - 412 P.), Niklas (100m Schmetterling - 363 P.), Elias (400m Freistil - 355 P.), Pablo (100m Brust - 321 P.), Torben (200m Brust - 290 P.) und Hugo Maxim (200m Rücken - 236 P.). Am Ende schlossen die Herren die Bezirksliga Mitte mit einem 2. Platz mit 10.008 Punkten und vielen persönlichen Bestzeiten ab. Insgesamt erreichte man so in der Bezirksliga Hessen einen hervorragenden 5. Platz, hat aber den Aufstieg in die Landesliga leider knapp verpasst.



Fünf ESSC-Schwimmer schafften in diesem Jahr die Qualifikation für die **Süddeutschen Meisterschaften (50m-Bahn)**, die vom 3. - 5. Mai für die **Älteren** in Freiburg stattfanden. 108 Schwimmvereine gaben mehr als 1500 Meldungen ab. Einen kompletten Medallensatz bei diesen Meisterschaften gab es für Anna Sophie Brockmann. Über 50m Rücken siegte sie in persönlicher Bestzeit von 0:31.46 min. Über 50m Freistil schwamm Anna nur um 22/100 an der

Goldmedaille vorbei und sicherte sich die Vizemeisterschaft in 0:27.50 min. Über die doppelte Distanz erreichte sie ebenfalls knapp geschlagen den dritten Rang. Clemens Block konnte sich über drei Strecken qualifizieren. Bei starker Konkurrenz schwamm er persönliche Bestzeit über 100m Freistil in 0:56.02 min. und wurde 16. Beste Platzierung erreichte er über 50m Schmetterling in 0:27.29 min. (Rang 11) und 50m Freistil in 0:25.34 min (14.). Neu im ESSC-Team sind Robin Yeboah und Felix Berger (beide Jg. 2003), die in Basel trainieren, aber für den ESSC an den Start gehen. Beide schwammen hier in der offenen Wertung. Robin schaffte mit seinen vier Zeiten die Qualifikation für die bevorstehenden Deutschen Meisterschaften. Hier seine Zeiten: 50m Freistil 0:24.75 min, 100m Freistil 0:54.18 min. 200m Freistil 1:59.81 min und 50m Schmetterling 0:26.49 min. Felix schwamm nicht ganz an seine Bestzeit über 200m Rücken und erreichte 2:18.30 min. Carolina Schäfer hatte bei ihrem Rennen über 100m Brust leider Pech. Beim Start rutschte die Schwimmbrille und sie kam damit nicht an ihre Wunschzeit heran.

Drei Schwimmer erreichten im Vorfeld die Qualifikationszeiten für die **Süddeutschen Jahrgangsmesterschaften (50m Bahn)**, die vom 4. - 5. Mai für die **jüngeren Jahrgänge** in Wetzlar stattfanden. 120 Schwimmvereine gaben 1500 Meldungen ab. Alle Schwimmer waren an diesem Wochenende in Topform - fast jeder Start war eine Bestzeit. Mit einem Paukenschlag begann Nachwuchsschwimmer Valentin Groß (Jg. 2006). In einem sehr spannenden Rennen wurde er nur um 8/100 Sekunden auf den zweiten Platz verwiesen und wurde Süddeutscher Vizemeister über 50m Freistil in 0:27.09 Min. Über die doppelte Distanz schwamm er auf der Langbahn erstmals unter einer Minute (0:59.94 Min.) und kam ganz



knapp geschlagen auf den 4. Rang. Über 200m und 400m Freistil erreichte er noch die Plätze 12 und 16. Ebenfalls Süddeutscher Vizemeister wurde Julius Montag (Jg. 2005), der ein starkes Rennen über 50m Brust in 0:32.67 Min. schwamm. Über die doppelte Distanz schwamm Julius persönliche Bestzeit in 1:14.65 Min. und kam hier auf den 4. Platz. Ganz knapp ging das Rennen über 50m Freistil aus. Die ersten zehn Schwimmer lagen nur 5/10 Sekunden auseinander, Julius kam mit Bestzeit von 0.26.59 Min. auf Rang 6. Ebenfalls Bestzeit schwamm er über 100m Freistil in 0:59.79 Min. Hadrien Legendre schwamm persönliche Bestzeit über 100m Freistil in 0:58.11 Min. und erreichte Platz 14.



61 Aktive erreichten im Vorfeld die Pflichtzeiten und damit die Qualifikation für die **Bezirksjahrgangsmesterschaften des Schwimm-Bezirks Mitte**, die vom 18. - 19. Mai 2019 im Freibad in Bergen Enkheim stattfanden. Der ESSC gab 283 Meldungen von 49 Aktiven bei diesen Meisterschaften ab. Mit mehr als 3186 Meldungen aus 26 Schwimmvereinen an zwei Tagen und starker Konkurrenz aus den anderen Vereinen fand diese Meisterschaft bei glücklicherweise trockenem und warmem Wetter statt. Die Wettkampfschwimmer schafften eine großartige Medaillenausbeute und 148 persönliche Bestzeiten. So errangen die ESSC-Schwimmer 28 Bezirksmeistertitel, 18 Vizemeister und 14 dritte Plätze (im Vorjahr: 29-10-8). Im Gesamtmedaillenspiegel liegt der ESSC hinter den beiden Großvereinen SG Frankfurt und SC Wiesbaden gleich mit dem SCW Eschborn.





Die meisten Goldmedaillen (je 7) gewannen Julius Montag und Valentin Groß. Mit den geschwommenen Zeiten sind sie bestens für die Deutschen Jahrgangsmesterschaften in Berlin vorbereitet. Hugo Schrey schwamm ein starkes Rennen über 100m Brust und hat sich mit 01:31,92 Min. an die Spitze in Deutschland auf der 50m-Bahn geschwommen. Weiterhin wurden auch bei diesem Wettkampf wieder Pflichtzeiten für die bevorstehenden Hessischen Meisterschaften erreicht.



Drei Schwimmer mit 7 Einzelstarts konnte der ESSC bei den **Deutschen Jahrgangsmesterschaften**, die vom 28.05. bis 01.06.2019 in der Schwimmhalle des Europasportparks in **Berlin** stattfanden, melden. Im Vorfeld qualifizierten sich Valentin Groß, Julius Montag und Clemens Block für die nationalen Titelkämpfe. Insgesamt gingen bei den DJM in Berlin 1574 Aktive aus 330 Vereinen auf Medaillenjagd. Die Anzahl der Einzelstarts belief sich auf mehr als 5100 Starts. Der 13-jährige Valentin Groß schwamm

auf seinen ersten Deutschen Meisterschaften und hatte sich hier über drei Freistilstrecken qualifizieren können. Ein Riesenerfolg für den Bad Sodener war der Einzug ins Finale über 50m Freistil. In seinem bisher besten Rennen schwamm er persönliche Bestzeit und erstmals unter 27 Sekunden in 0:26.85 Min. und belegte im Finale einen hervorragenden 6. Platz! Über die doppelte Distanz belegte er in 1:00.62 Min. den 18. und über 200m Freistil den 21. Platz. Der ein Jahr ältere Julius Montag startete über 50m Brust und 50m Freistil. Über 50m Brust war der Einzug ins Finale der Traum. In 32.70 min. (Platz 9) und mit einem Abstand von nur 9/100 Sekunden zum Achtplatzierten reichten leider nicht ganz zum Finale. Über 50m Freistil bestätigt Julius in 0:26.90 Min. seine aufsteigende Form in den letzten 12 Monaten. Bei seinen zweiten Deutschen Meisterschaften schwamm Clemens Block zwei hervorragende Wettkämpfe. Seine beste Platzierung (24.) erreichte er über 50m Schmetterling in 0:26.67 Min. und über 50m Freistil kam er in einem starken Feld auf den 44. Rang in 0:25.15 Min.

Mit 11 Aktiven startete der ESSC am 15. - 16. Juni 2019 erfolgreich bei **Hessischen Meisterschaften und Hessischen Jahrgangsmesterschaften der Jahrgänge 2000-2005 weiblich und 2000-2004 männlich** in Wetzlar. 54 Schwimmvereine und Startgemeinschaften hatten 404 Schwimmerinnen und Schwimmer im Europabad gemeldet. An den beiden Wettkampftagen wurden 1573 Einzel- und 65 Staffelstarts absolviert. Erfolgreichste Medaillengewinnerin war einmal mehr Anna Sophie Brockmann. Sie siegte in 1:01.12 Min. über 100m Freistil und wurde Hessische Meisterin der Juniorinnen. Über die halbe Distanz wurde Anna jeweils Zweite über 50m Freistil und 50m Rücken (0:31.46 Min.). Hessische Vizemeister und einen 3. Rang gelangen Yuki Bender und Clemens Block. Yuki wurde Zweite über 200m Rücken in 2:32.60 Min. und Dritte über 50m Rücken. Etwas Pech hatte



sie über 100m Rücken - es fehlten ihr 2/100 Sek. zum dritten und 8/100 Sek. zur Silbermedaille. Clemens gewann den Vizetitel über 50m Freistil in hervorragenden 0:24.93 Min. und überraschend die Bronzemedaille über 100m Freistil, obwohl acht Schwimmer schneller gemeldet



waren. Ebenfalls eine Medaille gewannen Patrizia Maus über 200m Schmetterling und Hadrien Legendre über 100m Freistil im Jg. 2004. Überraschend aber mit großer Freude der ESSC-Schwimmer war die Bronzemedaille in der 4x100m Lagen Staffel Mixed in der Besetzung Yuki Bender, Timon Krämer, Clemens Block und Anna Sophie Brockmann. Aufgrund einer Disqualifikation des Teams aus Frankfurt rutschten die Sodener auf den 3. Rang vor. Rückenschwimmerin Sara Fülöp wurde im Jg. 2005 zweimal 7. über 50m (0:34.34 Min.) und 100m Rücken in Bestzeit und persönlichem Ziel, in diesem Jahr unter die besten Acht in Hessen zu schwimmen. Julia Knop nahm an ihren ersten Hessischen Meisterschaften auf der Langbahn teil und kam im selben Jahrgang wie Sara jeweils auf den 17. Rang über 50m Freistil und 50m Rücken. Timon Krämer startete in allen drei Bruststrecken und erreichte seine beste Platzierung über 200m Brust (5.). Carolina Schäfer - ebenfalls in allen Bruststrecken am Start - konnte einen Trainingsrückstand nicht ganz aufholen und belegte die Plätze 4, 5 und 6. Torben Krämer (50m Brust) und Eva Schön (50m Schmetterling) konnten sich erfreulicherweise mit einer Strecke in der offenen Wertung qualifizieren. Ihre Jahrgangsmesterschaften finden erst am kommenden Wochenende in Kassel statt.



18 Aktive erreichten im Vorfeld die Pflichtzeiten und damit die Qualifikation für die **Hessischen Jahrgangsmesterschaften der jüngeren Jahrgänge** auf der 50m-Bahn, die vom 22. - 23. Juni 2019 in Kassel stattfanden. Der ESSC gab insgesamt 98 Meldungen bei diesen Meisterschaften ab. Mit mehr als 2300 Meldungen aus 54 Schwimmvereinen an zwei Tagen und starker Konkurrenz aus den anderen Vereinen fand diese Meisterschaft statt. Die Wettkampfschwimmer schafften eine großartige Medallenausbeute und 49 persönliche Bestzeiten. Mit 8 Hessischen Meistertiteln, 6 Vizemeistern, 2 dritten Plätzen und weiteren guten Platzierungen unter den ersten zehn sowie vielen Bestzeiten kehrten die ESSC-Schwimmer zurück (im Vorjahr: 0-4-1). Damit erreichten sie den



6. Rang im Medaillenspiegel. Gleich am ersten Tag sicherten sich die Schwimmer 7 Medaillen. In ihren Jahrgängen siegten Julius Montag (100m Brust), Valentin Groß (200m Lagen) und Hugo Schrey (200m und 100m Rücken). Weiterhin erreichten Julius (200m Lagen) und Hugo (100m Brust) den 2. Platz und Valentin (200m Freistil) noch einen 3. Platz. Ganz knapp hat Pablo Legendre die Bronzemedaille über 100m Brust verpasst. Am 2. Tag ging es genauso erfolgreich weiter. Bei 100m Freistil erreichten Valentin den 1. Platz, Hugo den 2. Platz und Julius einen 3. Platz. Aufgrund der sehr gut geschwommenen Beinstrecken konnten sich Valentin und Julius den 1. Platz im Dreikampf (50m Beine, 100m und 200m) Freistil, Hugo den 1. Platz im Dreikampf Rücken sowie Julius und Hugo den 2. Platz im Dreikampf Brust sichern. Die besten Staffelplatzierungen gab es im Jahrgang 2008/2009 in der Lagenstaffel mit Platz 4 und im Jahrgang 2005/06 bei der Freistilstaffel mit Platz 5.



Der ESSC nahm sehr erfolgreich vom 26. - 27. Oktober an den diesjährigen **Kreismeisterschaften des Main-Taunus-Kreises und Hochtaunuskreises** teil. 9 Vereine (6 aus dem MTK, 3 aus dem HTK) hatten knapp 2000 Meldungen abgegeben und schwammen um die Kreistitel. Der ESSC war mit 59 Teilnehmern der Jahrgänge 2013 und älter vertreten. Die Wettkampfschwimmer sammelten insgesamt 170 Medaillen und freuten sich über eine Bilanz von 330 Starts und 48-mal Gold, 68-mal Silber und 56-mal Bronze sowie vielen vorderen Platzierungen



und hervorragenden Zeiten. Umso bemerkenswerter auch die Tatsache, dass nach dem Wettkampf von letzter Woche wieder 190 persönliche Bestzeiten geschwommen wurden, das sind 58% aller Starts. Auch schafften weitere Schwimmer Pflichtzeiten für die Hessischen Meisterschaften auf der Kurzbahn im November und Dezember. Emsigste Medaillenhamster waren Valentin Groß (Jg. 2006, 9 Kreistitel), Julius Montag (Jg. 2005, 8 Kreistitel), Hadrien Legendre (Jg. 2004, 6 Kreistitel), Carolina Schäfer (Jg. 2004, 4 Kreistitel) und Clemens Block (Jg. 2001, 4 Kreistitel). Clemens schaffte auch 2 Vereinsrekorde über 100m Lagen und 100m Schmetterling, die er erstmals unter 1 Minute (00:59,24) schwamm. Aber auch die jungen Schwimmer überzeugten mit ihren Leistungen. Im Jahrgang 2013 errangen Julius Koch und Philipp Windrich jeweils 1 Kreistitel und Hannah Schappert belegte 2-mal den 2. Platz und Jano Zapf einmal den 2. Platz. Lilly Haberl (Jg. 2012) errang 1 Kreistitel und 2-mal den 2. Platz und Yun Joo (Jg. 2011) belegte 7-mal den 2. Platz. Herzlichen Glückwunsch! Ein besonderes Highlight sind auch die Staffelwettkämpfe, die unter dem Anfeuern und Jubel der Zuschauer stattfinden. Auch hier zeigte sich das Potential der Schwimmer. In der offenen Wertung belegten die männliche wie auch die weibliche Staffel 2. Platz. Bei den Freistilstaffeln belegten die jüngeren Jahrgänge den 3. Platz und nach einem sehr spannenden Rennen erreichte die männliche Staffel in der offenen Wertung ganz knapp den 3. Platz hinter dem SCW Eschborn und dem Hofheimer SC. Kreismeister wurden: Clemens Block, Sara Fülöp, Balint Gerencser, Valentin Groß, Lilly Haberl, Evita Jäger, Maya Kapshevich, Julius Koch, Timon Krämer, Torben Krämer, Hadrien Legendre, Florentina Montag, Julius Montag, Florentina Müller, Carlotta Schäfer, Carolina Schäfer, Eva Schön und Liza Wagner.





Beim **Bezirksentscheid der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften** am 14. - 15. September in Frankfurt-Höchst ging der ESSC mit sieben Mannschaften an den Start. Es schwammen die Mannschaften der männlichen Jugend E (Jahrgang 2010/2011), je ein Damen- und Herrenteam der Jugend D (Jg. 2008/2009), Jugend C (Jg. 2006/2007) sowie der B-Jugend (Jg. 2004/2005). Es wird jede Schwimm-disziplin als Staffel geschwommen. Die sechs zeitschnellsten Mannschaften aus allen vier Bezirken in Hessen qualifizieren sich für den Hessischen Endkampf am 24. November im Hallenbad Frankfurt-Höchst. Bestplatzierte ESSC-Mannschaft waren die Jungen der D-Jugend und E-

Jugend, die Chancen haben, ins Hessenfinale einzuziehen. Die D-Jugend schwamm in der Besetzung Hugo Schrey, Alexander Golze, Julian Koch und Emil Schön und erreichte den 3. Rang. Die jüngste Altersklasse erreichte trotz einem Nachschwimmen einen hervorragenden 4. Platz. Für den ESSC starteten Diego Rump, Timo Zapf, Emil Eichmeyer, Nils Herr, Yun Joo und Tobias Wiese. Die älteren Altersklassen hatten mit



starker Konkurrenz zu kämpfen, ist der Bezirk Mitte doch der Bezirk mit den meisten Vereinen und Schwimmern: Jugend C männlich, 6. Platz (Balint Gerencser, Valentin Groß, Pablo Legendre, Tim Losert, Alexander Maus, Leopold Modlmeier, Felix Schrey). Jugend D weiblich, 7. Platz (Emily Benn, Emma Rüter, Carlotta Schäfer, Liza Wagner). Jugend B männlich, 7. Platz (Niklas Höft, Torben Krämer, Hadrien Legendre, Adrian Nikolov). Jugend B weiblich, 7. Platz (Sara Fülöp, Laura Göbel, Julia Knop, Carolina Schäfer). Jugend C weiblich, 9. Platz (Maya Haberl, Florentina Montag, Florentina Müller, Eva Schön, Elli Waschkowitz).

Drei Mannschaften (Jugend E männlich, Jugend D männlich und Jugend C männlich) hatten sich im Vorfeld bei dem Bezirksentscheidung HSV-Mitte für den **DMSJ Hessenentscheid** qualifiziert. Die männliche E-Jugend in der Besetzung Emil Eichmeyer, Nils Herr, Yun Joo, Diego Rump, Tobias Wiese und Timo Zapf, erreichte den 4. Platz und konnte ihre Zeit um insgesamt 10 Sek. zum Vorkampf verbessern. Damit schwammen sie sich vom 5. Rang aus dem Vorentscheid auf den 4. Rang im hessischen Finale. Die männliche D-Jugend in der Besetzung Julian Koch, Kurosh Neuerburg, Emil Schön, Hugo Schrey und Florian Wiese musste trotz vieler persönlicher Bestzeiten einen Platz abgeben und beendete den Hessenentscheid mit dem 5. Platz. Auch die männliche C-Jugend des ESSC konnte sich um einen Platz verbessern. Balint Gerencser, Valentin Groß, Pablo Legendre, Tim Losert und Maximilian Schrey schwammen eine geschlossene Mannschaftsleistung gegen die starken Vereine aus Frankfurt, Hofheim, Darmstadt und Wiesbaden. Beste Leistungen hier schwammen Valentin Groß über 100m Rücken in 01:10,50 min und Pablo Legendre über 100m Schmetterling in 01:13,45 min.



Zum Ende eines langen Schwimmjahres fanden vom 14. - 15. Dezember 2019 die **Hessischen Kurzbahnmeisterschaften** in Frankfurt-Höchst statt. 381 Schwimmer aus 48 hessischen Vereinen gaben 1600 Meldungen/Starts ab. Die SG Frankfurt als Veranstalter führte diese Meisterschaft in einem entspannten und professionellen Rahmen durch. Der ESSC war mit 7 Teilnehmern und 28 Starts

vertreten und konnte die Veranstaltung sehr erfolgreich mit 6 Medaillen (4-mal Vizemeister und 2-mal Dritter Platz) beenden. Erfolgreichster Schwimmer war Clemens Block (Jg. 2001). Er wurde 3-mal Hessischer Vizemeister (50m Freistil, 50m Rücken und 100m Schmetterling) und landete 2-mal auf dem 3. Platz (50m Schmetterling und 100m Freistil). Herausragend war dabei seine persönliche Bestzeit von 00:58.74 Min. über 100m Schmetterling. Zusätzlich dazu schwamm er noch drei weitere Vereinsrekorde. Die vierte Vizemeisterschaft erreichte Hadrien Legendre (Jg. 2004) in persönlicher Bestzeit von 00:56.25 Min. über 100m Freistil. Über 50m Freistil schwamm er ganz knapp mit 00:26.18 Min. an der Bronzemedaille vorbei. Carolina Schäfer (Jg. 2004) konnte sich über einen 4. Platz über 200m Brust in 02:54.30 Min. freuen und über 50m Brust und 100m Brust erreichte sie den 6. Platz. Sara Fülöp (Jg. 2005) überzeugte in der Rückendisziplin und erreichte über 50m Rücken in neuer persönlicher Bestzeit von 00:32.79 Min. den 6. Platz sowie über 100m Rücken in 01:10.97 Min. den 7. Platz. Julia Knop (Jg. 2005) erreichte in 00:29.48 Min. den 11. Platz über 100m Freistil. Im Jahrgang 2006 erreichte Eva Schön in neuer persönlicher Bestzeit von 02:54.30 Min. den 6. Platz und Liv Schneider in 00:35.40 Min. den 9. Platz über 50m Rücken.

Vom 30.11.19 - 01.12.19 fanden die **Hessischen Jahrgangsmeisterschaften der jüngeren Jahrgänge** (weiblich 2007 - 09 und männlich 2005 - 09) auf der Kurzbahn in Viernheim statt. 339 Schwimmer aus 45 hessischen Vereinen gaben 1600 Meldungen ab. Der ESSC war mit 12 Teilnehmern und 56 Starts vertreten und konnte die Veranstaltung sehr erfolgreich mit 19 Medaillen (10x Hessische Meister



- 5x Vizemeister - 4x Dritter Platz) beenden und erreichte damit einen hervorragenden 6. Platz im „hessischen“ Medaillenspiegel. Dabei schwammen die Schwimmer 40 persönliche Bestzeiten.



Die 19 Medaillen teilten sich Valentin Groß (Jg. 2006), Julius Montag (Jg. 2005) und Hugo Schrey (Jg. 2009). Mit jedem seiner Starts gewann Hugo Schrey eine Medaille. Er gewann souverän den Mehrkampf im Brust- und Rückenschwimmen. In den Einzeldisziplinen sicherte er sich den 1. Platz über 100m Brust und 200m Rücken, den 2. Platz über 100m Rücken und 200m Lagen sowie den 3. Platz über 200m Brust. Herausragend war dabei seine persönliche Bestzeit von 01:15.73 Min. über 100m Rücken. Er liegt damit in der deutschen Bestenliste 2019 auf dem 2. Platz. Valentin Groß gewann ebenfalls 7 Medaillen. Bei den Mehrkämpfen erreichte er in Freistil den 1. Platz und in Schmetterling den 3. Platz. In den Einzeldisziplinen sicherte er sich den 1. Platz über 100m Freistil in persönlicher Bestzeit von 00:56.71 Min. (er liegt damit deutschlandweit auf dem 8. Platz), den 2. Platz über 200m Freistil, den 3. Platz über 100m Schmetterling und den 1. Platz über 100m und 200m Lagen. Julius Montag gewann den Mehrkampf Brustschwimmen und wurde 3. im Mehrkampf Freistilschwimmen. In den Einzeldisziplinen sicherte er sich den 1. Platz über 100m Brust mit einer persönlichen Bestzeit von 01:10.18 Min., den 2. Platz über 200m Brust und den 3. Platz über 100m Freistil.

Pablo Legendre (Jg. 2006) überzeugte in der Brust- und Schmetterlingsdisziplin und erreichte bei beiden Mehrkämpfen den 6. Platz. Niklas Höft qualifizierte sich erstmals für Hessische Meisterschaften (Jg. 2005) und erreichte den 15. Platz über 100m Brust in 01:21.61 Min.. Florentina Montag schwamm auf den 13. Platz im Mehrkampf Brustschwimmen sowie Balint Gerencser auf den 8. Platz im Mehrkampf Freistilschwimmen (beide Jg. 2007). Im Jahrgang 2008 erreichte Julian Koch mit dem 8. Platz über 400m Freistil in 05:19.51 Min. seine beste Platzierung, Carlotta Schäfer den 11. Platz im Mehrkampf Brustschwimmen und Emil Schön den 8. Platz über 200m Schmetterlingsschwimmen in 03:32,55 Minuten.

Vier Staffeln (Mixed-Staffeln) gingen für den ESSC an den Start. Julian Koch, Emma Rüter, Carlotta Schäfer, Emil Schön und Hugo Schrey erreichten in der Kraul- und Lagenstaffel jeweils den 9. Platz. In der älteren Wertung kamen in beiden Staffeln Valentin Groß, Maya Haberl, Florentina und Julius Montag zum Einsatz. In der Kraulstaffel verpassten sie um weniger als eine Sekunde den 3. Platz, in der Lagenstaffel erreichten sie einen guten 6. Rang.

Bei 22 **Einladungs- und Schwimmwettkämpfen** (mit 2121 ESSC-Meldungen) in Eschborn, Gießen, Kassel, Dortmund, Wetzlar, Langen, Kirchhain, Darmstadt, Bad Nauheim, Erlangen, Hofheim, Marburg, Aschaffenburg, Maintal, Oberursel, Wiesbaden, Kelkheim, Höchst, Bad Homburg, Klein-Wallstadt und Stadtallendorf belegten die Schwimmer des ESSC viele vordere Plätze und erzielten hier 322 goldene, 259 silberne und 269 bronzene Medaillen. Neun ESSC-Schwimmerinnen und Schwimmer (und damit einer mehr als im Vorjahr) wurden in einen Hessischen Kader nominiert: **HSV-Kader:** Clemens Block und Julius Montag. **D-Kader:** Valentin Groß und Hugo Schrey. **E-Kader:** Alexander Golze, Julian Koch und Carlotta Schäfer. Julius Montag hatte aufgrund seiner Leistungen einen Einsatz für Hessen beim **Süddeutschen Ländervergleichskampf**.

Das **10. Sodenia-Schwimmfest** im Mai 2019 wurde mangels Meldungen leider abgesagt. Wir hoffen, dass in 2020 der Wettkampf besser besucht wird.



Auch unsere **Masters-Mannschaft** nahm wieder aktiv am Wettkampfgeschehen teil. Bei den Hessischen Meisterschaften auf der Kurz- und Langbahn schwammen Christa Bender, Frank Bender, Franz Fischer, Gabor Fülöp, Stefan John, Ute Kleyensteuber, Andreas Schramke und Ulrike Zöllner auf 6 Titel, 17 Vizemeister und 5 dritte Plätze. Bei den Deutschen Meisterschaften schwammen Frank (50m Brust Platz 9), Franz (100m Brust Platz 3) und Ute (100m Brust Platz 8). Franz startete auch bei seiner ersten Weltmeisterschaft in Gwangju und belegte hier über 100m Brust einen hervorragenden 9. Rang.

Die Stadtmeisterschaften im Schwimmen und Wasserrutschen richtete der ESSC am 18. August 2019 im FreibadSoden aus. Es gab viele spannende Wettbewerbe: 197 Einzelmeldungen, 14 Familienstaffeln, 4 Generationenstaffeln und 4 Veranstaltungsrekorde. Es konnten alle 50m-Strecken in Brust, Rücken, Freistil oder Schmetterling geschwommen werden. Die Siegerehrung für die Staffeln sowie die Ehrung der jüngsten und ältesten Teilnehmer nahm Stadtrat Peter Dörr vor. Mit einem Pokal und einer Bademütze wurden die jüngste Teilnehmerin (Carlotta Steinacher, Jg. 2014) und der jüngste Teilnehmer (Thiago Rump, Jg. 2014) geehrt. Älteste Teilnehmerin der Veranstaltung war Christa Bender (AK 75) und ältester Teilnehmer Reinhard Schramke (AK 70). Höhepunkt der Veranstaltung war einmal mehr die Familienstaffel. Seit mehr als



35 Jahren sind die Familienstaffeln schon eine lange Tradition, die um die schnellste Familie Bad Sodens sowie um die begehrten MTZ-Geschenkgutscheine schwammen. Dieses Rennen ist immer eine große Motivation für die Kinder, im Rahmen der Familie für eine Sache zu schwimmen. Es siegte Familie Montag (1:41.84 Min.), gefolgt von Familie Fülöp (2:00.29 Min.) und Dritter wurde Familie Koch (2:00.67 Min.). In der Generationenstaffel siegte Familie Bender vor den Familien Schramke und Fülöp. Die Veranstaltungsrekorde schwammen: Julius Montag (50m Brust 0:35.33 Min) sowie dreimal Clemens Block (50m Rücken 0:31.33 Min., 50m Freistil 0: 26.09 Min. und 50m Schmetterling 0:28.48 Min.). Die Stadtmeisterschaft im Wasserrutschen entschieden in den jeweiligen Altersklassen Carlotta Steinacher (Jg. 2014 und jünger), Yun Joo (Jg. 2011-2009) und Julian Koch (2010-2008). Auch für das leibliche Wohl war gesorgt und so waren sich alle beim Ausklang der Veranstaltung einig: Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei! Folgende Teilnehmer wurden Bad Sodener Stadtmeister 2019: Damen: Carlotta Steinacher, Jana Habets, Domino Hendriks, Maya Kapshevich, Victoria Chrzan, Miriam Koch, Emma Losert, Liza Wagner, Carlotta Schäfer, Florentina Montag, Elli Waschkowitz, Sara Fülöp, Carolina Schäfer, Miriam Horn, Yuki Bender, Ina Käßlinger, Katrin Gerig, Ute Kleyensteuber, Ulrike Zöllner, Christa Bender, Eva Valis. Herren: Thiago Rump, Tobias Wiese, Yun Joo, Diego Rump, Florian Wiese, Julian Koch, Balint Gerenscer, Tim Losert, Alexander Maus, Julius Montag, Torben Krämer, Elias



Alfonso, Clemens Block, Timon Krämer, Andreas Schramke, Siegmund Kleemann, Gabor Fülöp, Frank Bender, Hartmut Wessel. Folgende Familien schwammen erfolgreich mit: Familienstaffel: Montag, Fülöp, Koch, Losert, Krämer-Kleyensteuber, Schäfer, Wiese, Müller, Käßlinger, Rüter, Kleemann, Kapshevich, Meinhardt und Rump. Generationenstaffel: Bender, Schramke, Fülöp und Rump.

Im Laufe des Jahres standen für alle Schwimmer unterschiedlichen Niveaus wieder interessante Veranstaltungen (u.a. auch viele Nicht-Wettkämpfe) auf dem Programm: Schwimm-Mehrkampf und 24-Stunden-Schwimmen, um nur einige zu nennen.

Zum Schluss möchte ich mich ganz herzlich bei den Eltern für die tatkräftige Unterstützung bei den von uns organisierten Veranstaltungen bedanken. Auch den Eltern und Zeitnehmern gilt meine höchste Anerkennung, die sich auf den Wettkämpfen als Kampfrichter zur Verfügung stellten, sowie allen Helfern, die uns in jedweder Form unterstützten.

Frank Bender



Sportlererhungen bei der Weihnachtsfeier



Glückwunschkarten

finden Sie bei uns für fast jeden Anlass

Schreibwaren **MARX**

Königsteiner Str. 52

65812 Bad Soden



Jahresbericht Synchronschwimmen 2019

Die Synchronschwimmerinnen des ESSC blicken auf eine sehr erfolgreiche Saison im Jahr 2019 zurück. In allen Disziplinen und Altersklassen können die Aktiven mit hervorragenden Ergebnissen glänzen sowie viele Titel und gute Platzierungen präsentieren.

Mit den verschiedenen Mannschaften nahm der ESSC an folgenden Wettkämpfen teil: Hessische, Süddeutsche und Deutsche Altersklassenmeisterschaften, Hessische und Deutsche Meisterschaften sowie Deutsche Masters-Meisterschaften, DSV-Pflichtranglistenturnier und Süddeutscher Altersklassenpokal.

Die **Hessischen Altersklassenmeisterschaften** und **Hessischen Meisterschaften** werden schon seit einigen Jahren gemeinsam in einer Veranstaltung ausgetragen. Ausrichter war der ESSC und der Wettkampf wurde in der Internationalen Schule in Sindlingen durchgeführt. An dieser Stelle mein Dank an alle Trainer, Eltern, Helfer und Aktiven für die Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung dieser Veranstaltung, die unsere Schwimmerinnen bei jedem Start in ihren Disziplinen und Altersklassen dominierten.



Im Medallenspiegel ergab das sechsmal Gold und je eine Silber- und Bronzemedaille.

Alle Titel bei den **Hessischen Meisterschaften** gingen im neunten Jahr in Folge in den vier möglichen Disziplinen an Schwimmerinnen des ESSC:

Solo: Francesca Isola

Duett: Francesca Isola und Lea Kittinger

Gruppe: E. Hermann, L. Tedesco, S. Galvez Estrada, F. Isola, L. Kittinger, I. Püttmann, M. Schütz, A. Quasebarth

Freie Kombination: S. Hahn, E. Hermann, L. Tedesco, S. Galvez Estrada, F. Isola, L. Kittinger, I. Püttmann, M. Schütz, A. Quasebarth, S. Khairat

In den Disziplinen Solo, Duett und Gruppe standen auch für die Silber- und Bronzemedailles jeweils Aktive des ESSC auf dem Treppchen.



Bei den **Süddeutschen Altersklassenmeisterschaften** in Karlsruhe starteten wir mit dem AB-Team und unserer C-Mannschaft. Beide Teams konnten sehr gute Platzierungen erreichen und die jungen Aktiven der Jahrgänge 13 bis 15 Jahre gewannen ihre erste Goldmedaille auf süddeutscher Ebene.

Die Ergebnisse für den ESSC im Einzelnen:

- | | |
|--|--|
| 1. Platz Freie Kombination AK-C | E. Fischer, C. Henning, K. Pilzecker, B. Schütz, C. Jakob, A. Hermann, L. Müller, A. Schmidt, E. Gündüzkanat, A. Junilla |
| 3. Platz Freie Kombination AK-ABJ | E. Hermann, L. Tedesco, S. Galvez Estrada, F. Isola, M. Schütz, I. Püttmann, A. Quasebarth, M. Lust, S. Khairat |
| 3. Platz Gruppe AK-AB | E. Hermann, L. Tedesco, F. Isola, M. Schütz, I. Püttmann, A. Quasebarth, M. Lust, S. Khairat |
| 4. Platz Gruppe AK-C | E. Fischer, C. Henning, K. Pilzecker, B. Schütz, C. Jakob, E. Gündüzkanat, A. Hermann, L. Müller |
| 2. Platz Solo AK-A | Francesca Isola |
| 4. Platz Solo AK-A | Lea Tedesco |
| 5. Platz Solo AK-C | Cara Luna Jakob |
| 2. Platz Duett AK-A | L. Tedesco / E. Hermann |
| 6. Platz Duett AK-B | A. Quasebarth / M. Lust |
| 5. Platz Duett AK-C | C. Jakob / B. Schütz |
| 6. Platz Duett AK-C | E. Fischer / C. Henning |





Der Jahreshöhepunkt in den Jugendklassen waren die **Deutschen Altersklassenmeisterschaften**, die Anfang Mai in Bochum stattfanden. In der Endabrechnung gab es einmal Silber und einmal Bronze für die AB-Jugend – aber auch in der C-Jugend konnten die Mannschaft des ESSC sehr gute Platzierungen in den jeweiligen Finals erreichen:

- | | |
|----------------------------|---|
| 2. Platz Solo AK-A | Francesca Isola |
| 7. Platz Solo AK-A | Lea Tedesco |
| 3. Platz Duett AK-A | L. Tedesco / E. Hermann |
| 9. Platz Duett AK-B | A. Quasebarth / M. Lust |
| 9. Platz Duett AK-C | C. Jakob / B. Schütz |
| 11. Platz Duett AK-C | E. Fischer / C. Henning |
| 4. Platz Gruppe AK-AB | E. Hermann, L. Tedesco, F. Isola, L. Kittinger, M. Schütz, I. Püttmann, A. Quasebarth, M. Lust |
| 5. Platz Gruppe AK-C | E. Fischer, C. Henning, K. Pilzecker, B. Schütz, C. Jakob, E. Gündüzkanat, A. Hermann, L. Müller |
| 4. Platz Freie Kombination | E. Hermann, L. Tedesco, S. Galvez Estrada, F. Isola, L. Kittinger, M. Schütz, I. Püttmann, A. Quasebarth, M. Lust, S. Khairat |





Beim **DSV-Pflichtranglistenturnier** in Karlsruhe gab es einmal mehr sehr gute Platzierungen und sechs Aktive qualifizierten sich für die jeweiligen Jahrgangsfinals. Hier konnten die 13-jährigen Synchros des ESSC zum ersten Mal auf nationaler Ebene ihre Leistungen zeigen und sich – wie auch die älteren Schwimmerinnen – erfolgreich in den jeweiligen Jahrgangsfinals platzieren:

- 2. Platz** Jahrgang 2002 Lea Kittinger
- 3. Platz** Jahrgang 2000 Emily Hermann
- 3. Platz** Jahrgang 2001 Francesca Isola
- 6. Platz Jahrgang 2001 Lea Tedesco
- 5. Platz Jahrgang 2006 Laura Müller
- 7. Platz Jahrgang 2006 Amy Sue Hermann



Der **Süddeutsche Altersklassenpokal** ist als Saisonabschluss für den Nachwuchs direkt vor den Sommerferien terminiert. Diese Veranstaltung wurde im vergangenen Jahr vom Bayrischen Schwimmverband in Nürnberg ausgerichtet und der ESSC war mit zwei Teams am Start. Die Sportlerinnen der C-Mannschaft dominierten in der Klasse 13 bis 15 Jahre und gewannen überlegen die Mannschaftswertung und den Pokal.





2. Platz Solo C	Elena Fischer
4. Platz Solo C	Cara Luna Jakob
2. Platz Duett C	E. Fischer / C. Henning
3. Platz Duett C	C. Jakob / B. Schütz
1. Platz Gruppe C	E. Fischer, C. Henning, K. Pilzecker, B. Schütz, C. Jakob, E. Gündüzkanat, A. Hermann, L. Müller
1. Platz Freie Kombination	E. Fischer, C. Henning, K. Pilzecker, B. Schütz, C. Jakob, E. Gündüzkanat, A. Hermann, L. Müller, A. Schmidt, A. Junilla
7. Platz Solo D	Kiera Schramke
5. Platz Duett D	A. Müller / C. Sander Echevarria
5. Platz Gruppe D	K. Schramke, A. Müller, C. Sander Echevarria, S. Essig, V. Bejenar, S. Tritschler

Im November fanden die **1. Internationalen Deutschen Offenen Meisterschaften** in Berlin statt. Wir hatten uns seit den Sommerferien gut auf den Wettkampf vorbereitet und starteten mit zwei Gruppen sowie einer Freien Kombination mit Aktiven aus der Masters-Klasse bis Altersklasse C. Alle Wettkämpfe bei dieser Veranstaltung wurden als Clean Final gewertet und das Team des ESSC konnte folgende sehr gute Plätze belegen:



4. Platz Freie Kombination	L. Kittinger, I. Püttmann, S. Hahn, A. Quasebarth, E. Hermann, L. Tedesco, M. Schütz, S. Khairat, S. Galvez Estrada, E. Fischer
5. Platz Technische Kür Gruppe	L. Kittinger, S. Thomas, A. Langsteiner, S. Hahn, E. Hermann, L. Tedesco, M. Schütz, A. Quasebarth
6. Platz Freie Kür Gruppe	L. Kittinger, I. Püttmann, S. Hahn, A. Quasebarth, E. Hermann, L. Tedesco, M. Schütz, S. Khairat



Auch unsere Masters-Schwimmerinnen waren sehr erfolgreich unterwegs. Sie starteten bei den **Deutschen Masters Meisterschaften**, die im Juni als Großveranstaltung zusammen mit den Schwimmern in Karlsruhe ausgerichtet wurden. Diese gemeinsamen Wettkämpfe haben allen teilnehmenden Vereinen sehr gut gefallen – konnte man so doch auch mal bei den Vereinskollegen der anderen Sparten zuschauen und mitfiebern.

Hier die Ergebnisse der Synchro-Masters:

1. Platz Duett AK 50-59
U. Zöller / K. Smolnik

2. Platz Duett AK 25-29
S. Thomas / A. Langsteiner

2. Platz Gruppe AK 35-49
U. Zöller, K. Smolnik, S. Thomas, J. Müller,
A. Langsteiner, S. Hahn

3. Platz Freie Kombination
AK 20-39
U. Zöller, K. Smolnik, S. Thomas, V. Carrere, J. Müller,
A. Langsteiner, S. Hahn



Natürlich waren wir auch als Teil des Rahmenprogramms beim **24-Stunden-Schwimmen** wieder mit dabei. Diese Veranstaltung fand im vergangenen Jahr bereits zum zehnten Mal statt und das Schauschwimmen der Synchros fand wie immer sehr großen Anklang. Die Schwimmerinnen präsentierten einen Querschnitt aus dem Wettkampfprogramm der laufenden Saison und alle Altersklassen waren im Freibad in Soden vertreten. Die Zuschauer rund um das Sprungbecken waren begeistert von den Soli, Duetten, und Gruppenvorfürungen und die beiden Kombinationen waren die Highlights der Vorführung. Es gab viel Applaus für die Aktiven und auch die eine oder andere Anfrage, ob man da nicht mitmachen könne.





Dass unser Team auch schon weit über die Stadtgrenzen von Bad Soden hinaus bekannt ist, zeigte sich im letzten Frühjahr, als ich die Anfrage zu einer **Synchro-Show in Mühlheim** erhielt. Natürlich sagten wir diesen Auftritt gerne zu und mit den älteren Aktiven studierten wir speziell für diese Abendveranstaltung im Freibad in Mühlheim eine ganz eigene und passende Choreografie ein. Den Mädels und uns Trainern hat das viel Spaß gemacht und der Abend war ein voller Erfolg.

Bei der **HSV-Kadersichtung** Ende November nahmen fast alle Schwimmerinnen von 12 bis 17 Jahren teil. Unter der Leitung der Landestrainerin Synchronschwimmen absolvierten die jungen Damen nach den Vorgaben und Rahmenrichtlinien des DSV einen Test und am Ende wurden aus den Reihen des ESSC für das Jahr 2020 zwölf Athletinnen in den D1- und fünf in den D2-Kader nominiert.

Nach den Sommerferien starteten wir mit einer neuen Anfängergruppe in den Taunus Residenzen. Aktuell trainieren dort zehn junge Talente im Alter von sieben bis neun Jahren. Diese Gruppe steht unter der Leitung von Christa Bender und Kerstin Smolnik, aber die beiden erfahrenen und langjährigen Trainerinnen werden seit September einmal in der Woche von zwei Aktiven unterstützt. Lea Kittinger und Elena Fischer sind mit großem Engagement dabei, den Mädels die Grundlagen in den Synchrotechniken zu vermitteln.

Die Gruppe der nächsten Altersklasse, das sind die 10- bis 12-Jährigen, trainiert zweimal in der Woche. Für diese Mannschaft ist Ulrike Zöllner verantwortlich. Hier werden die Grundlagen für die Pflichtübungen weiter gefestigt und auch bereits die ersten Gruppen- und Duettkuren einstudiert.

Unsere Aktiven der Altersklasse 13 bis 15 Jahre trainieren bereits drei- bis viermal in der Woche. Verantwortliche Trainerin ist Kerstin Smolnik. Mit diesen Schwimmerinnen starten wir bei den Süddeutschen und Deutschen Altersklassenmeisterschaften. Der Schwerpunkt im Training liegt jetzt auf der Perfektionierung der Pflichtübungen und Soli, Duette und Gruppen müssen wettkampftauglich präsentiert werden können. Im Techniktraining wird Kerstin von Sarah Fahr, Sebastian Gäßler und Anika Langsteiner unterstützt.





Das Training und die Organisation unserer Wettkampfmannschaft ab 16 Jahre liegt in meinen Händen. Mit diesen Sportlerinnen bauen wir die ersten Technischen Küren auf, es werden Elemente trainiert, die für die Soli, Duetten und Gruppen dieser Altersklassen fest vorgeschrieben sind. Auch ich habe immer wieder Hilfe von Kerstin, Sarah, Sebastian und Anika, die mich abwechselnd im Kürtraining unterstützen.

Die Wettkampfmannschaft 16+ hat zusammen mit der Gruppe von Kerstin drei bis vier Trainingseinheiten pro Woche und präsentiert ihre Küren auch bei den Deutschen Meisterschaften.

Die Mastersgruppe besteht im Moment aus acht Schwimmerinnen, die an ausgewählten Wochenenden gemeinsam trainieren und sich zielstrebig auf die Masters-Wettkämpfe vorbereiten.



Wieder ist ein erfolgreiches Jahr zu Ende gegangen und ich möchte mich ganz herzlich bei allen bedanken, die diesen Sport und diese Mannschaften so tatkräftig unterstützen. Das sind natürlich zuerst alle Trainerinnen und unser Trainer, die Woche für Woche für unsere Aktiven am Beckenrand stehen – von den Jüngsten bis zu den Ältesten. Danke für euer Engagement, das ihr in dieses Team investiert.

Außerdem gilt mein Dank den Eltern, die uns durch viele nicht selbstverständliche Aktivitäten unterstützen, angefangen bei den Fahrten zum Training und zu den Wettkämpfen, Hilfe und Zuarbeit bei unseren Veranstaltungen und vieles mehr.

Ich schließe meinen Bericht mit einem besonderen Dank an den Vorstand des ESSC für das Verständnis und die andauernde Unterstützung der Synchronschwimmerinnen in allen Belangen.

Annette Gäßler

**Termine • Informationen • Berichte
immer aktuell auf unserer Homepage**

www.essc-online.de



*Mein Wohl –
Meine Apotheke!*



Marien Apotheke
BAD SODEN AM TAUNUS

Königsteiner Str. 51 | 65812 Bad Soden/Taunus
Tel.: 0 6196 / 22 30 8 | Fax: 0 6196 / 56 10 05 3
www.marienapotheke-badsoden.de



*Unser Service für
Ihre Gesundheit*

- Medizinischen Bandagen
- Kompressions- und Stützstrümpfe
- und vieles mehr

Dreilinden Apotheke
Bad Soden Neuenhain



Hauptstraße 19 | 65812 Bad Soden-Neuenhain
Telefon: 0 6196 / 22 93 7 | Fax: 0 6196 / 22 64 8
www.dreilindenapotheke.de

24-Stunden-Schwimmen

4. Juli 2020

von 12:00 bis 12:00 im FreibadSoden

Abgesagt



Rahmenprogramm:

- Synchro-Show
- Aquazorbing
- Kampfsport-Show und -Workshop
- Schwimmen für das Sportabzeichen
- Spaßstaffel
- Wasserball-Workshop
- Aqua-Fitness

Teilnahme ohne Anmeldung nur während der öffentlichen Badezeiten

Nachtschwimmen zwischen 19.00 und 7.30 Uhr nur mit vorheriger Anmeldung

Besuchen Sie uns!
Machen Sie mit!
Schwimmen Sie mit!

Kontakt:

Renate Kubicek
Annette Gäßler

mobil 0172-6951067
mobil 0172-5312655

verwaltung@essc-online.de
aws.gaessler@t-online.de

FreiBadSoden, Kelkheimer Str. 74, 65812 Bad Soden am Taunus



Streckenrekord mit 1469,4 Kilometern zum 10-jährigen Jubiläum

Das diesjährige 24-Stunden-Schwimmen stand ganz im Zeichen der 10 – zum 10. Mal fand diese Veranstaltung statt. Selbst kühne Optimisten hatten nicht mit einem solch großen Zulauf gerechnet, trotz Ferienbeginn und nahezu tropischen Temperaturen.

Am Ende hatten 319 registrierte Schwimmer einen Gesamtrekord von 1469,4 Kilometern aufgestellt und somit die Bestmarke von 1451 Kilometern aus dem Jahr 2014 überboten.

Dieses Jahr unterstützte die Firma TWK der Familie Steinebach das Schwimmfest mit einem Beitrag von 0,30 € pro geschwommenem Kilometer. Auf diese Art kamen 440 € für den Bundesverband Herzkranker Kinder e.V. (BVHK) als Spende zusammen. Ein tolles Ergebnis als Summe gemeinsamen Schwimmens!

Ein Besonderer unter den Besten war **Frank Bruder** mit 42,4 km vor **Andreas Teuchtler** in der Männerwertung mit 32,7 km und **Marvin Bender** mit 25,9 km. Bei den Mädchen stach die erst 15-jährige **Carolina Schäfer** in der Altersklasse 11-15 Jahre mit großartigen 30,5 km heraus vor **Eva Schön** mit 21,5 km und **Carlotta Schäfer** mit 21,1 km. Unter den Damen konnte sich **Britta Krieglstein** mit 30,3 km den ersten Platz sichern vor **Conny Kessler** (30 km) und **Cecile Cerutti** (20,7 km). Bei den Jungen 11-15 Jahre belegte der 14-jährige **Julius Montag** mit 29,2 km den ersten Platz, gefolgt von **Paul Kleemann** mit 20,1 km und **Niklas Höft** mit 12,1 km. Unter den jüngsten Teilnehmern bis 10 Jahre siegten bei den Mädchen **Stella Müller** mit 8,8 km vor **Emma Rüter** und **Liza Wagner** (beide 5 km) und bei den Jungen **Florian Wiese** mit 16,3 km vor **Nils Herr** (6,3 km) und **Josef Strohm** (6,1 km). Als jüngste Teilnehmer schwammen bei den Mädchen **Feli Damerow** (Jahrgang 2014) 100 m und bei den Jungen **Oscar Poulalier** (Jahrgang 2013) 200 m.





24-Stunden-Schwimmen 2019

Zum Jubiläum wurden zusätzlich Sonderpreise für jeden 10. Platz in den Einzelwertungen vergeben, damit auch mal Teilnehmer aus dem weniger rekordträchtigen Bereich zu Preisträgern werden konnten. Älteste Teilnehmer waren **Ursula Löw** (Jahrgang 1940) für die Damen und **Eckhard Guth** vom Jahrgang 1941 für die Herren. Mannschaftssieger war der **SCS Schwalbach** als beste Gastmannschaft mit großartigen 89,5 km.

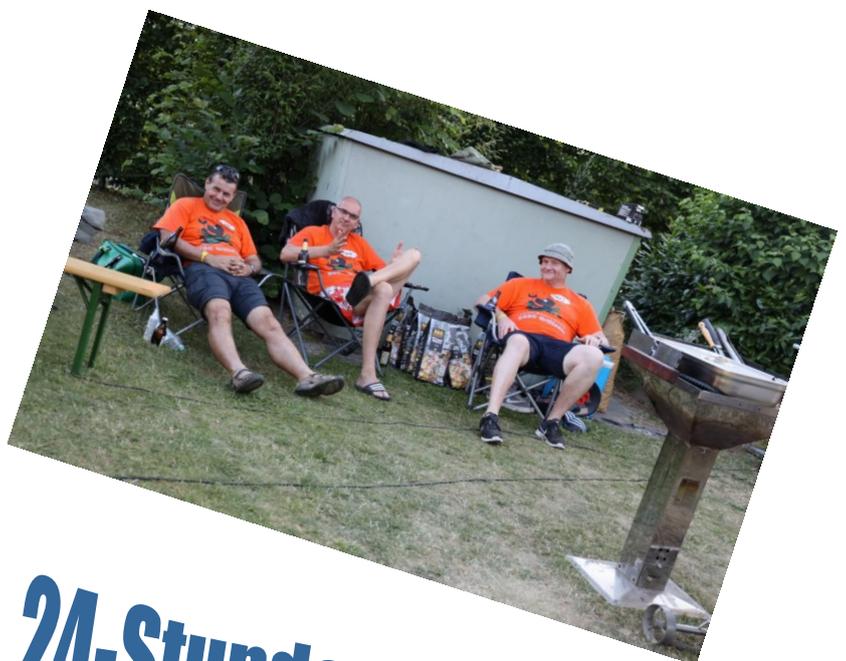
Begleitet wurde das 24-Stunden-Schwimmen von einem bunten Rahmenprogramm: Neben Aqua-Zorbing und Synchro-Show konnte auch das Sportabzeichen erworben werden oder bei den Kung-Fu Kämpfern, dem MitmachTANZ-Programm, beim Wasserball und der Aqua-Fitness in anderen Disziplinen „geschnuppert“ werden. Ein Jubiläums-Entenrennen und die Spaßstaffel rundeten in den Abendstunden den ersten Tag ab.

Das leibliche Wohl lag in den bewährten Händen der ehrenamtlichen Helfer des ESSC. Die reichhaltige Kuchen- und Salattheke war eigens von fleißigen Spendern bestückt worden. Das Grillteam tat sein Bestes, um eine reibungslose Versorgung zu sichern und morgens ab 7 Uhr konnte allen Sportlern ein reichhaltiges Frühstücksbuffet angeboten werden. Das Organisationsteam erfuhr zusätzlich Unterstützung durch etwa sechzig Helferinnen und Helfer, die stundenlang Bahnen gezählt, Brötchen geschmiert, Kuchen und Getränke verkauft haben und helfende Hände boten, wo immer sie benötigt wurden. Euch allen, den Spendern und Sponsoren, dem DRK für die unentgeltliche Nachtbeleuchtung sowie der Stadt Bad Soden, und hier besonders der Schwimmmeisterin Katja Gilcher und ihrem Team, vielen Dank! Ohne euch könnte das 24-Stunden-Schwimmen nicht stattfinden.

Der ESSC blickt optimistisch in die Zukunft und möchte auch 2020 eine Neuauflage des Schwimmfests ausrichten. Der große Zuspruch bestätigt einmal mehr, dass das fröhliche Schwimmfest im FreiBadSoden für viele Familien ein besonderer Anziehungspunkt ist.

Ludger Hartmann





24-Stunden-Schwimmen



- Markisen
- Edelstahlverarbeitung
- Alu-Fenster und Türen
- Garagen-Torantriebe
- Gitter, Zäune und Geländer

Berthold Kilp

METALLBAU



☞ *Individuelles Design*

☞ *kompetente Beratung und*

☞ *fachgerechte Ausführung*

sind die drei Standbeine unserer Firmenphilosophie. Trauen Sie sich, uns anzusprechen, wir finden auch für Ihr Problem eine passende Lösung.

Berthold Kilp
 Bauschlosserei · Metallbau GmbH
 Zeilsheimer Straße 1 · 65779 Kelkheim/Ts.
 Telefon (0 61 95) 28 95 · Telefax (0 61 95) 23 91
 email info@metallgestaltung-kilp.de
 www.metallgestaltung-kilp.de

Beratung · Planung · Montage · Kundendienst



Fleuropservice
Sträuße für jeden Anlass
Dekorationen
Lieferservice
Fachkundige Beratung
Balkonpflanzen
aus eigener Gärtnerei
Trauerfloristik
Dauergrabpflege

Floristmeisterbetrieb
 Bernd Weigand

www.blumen-weigand.de



Kelkheimer Straße 3
 65812 Bad Soden
 Tel. 0 61 96/222 18
 Fax 0 61 96/64 36 18

SONNTAGS von 10 bis 12 Uhr geöffnet!



Bericht Hallen- und Freizeitsport 2019/20

Unsere verschiedenen Hallensportangebote werden von unseren Mitgliedern wie immer sehr gerne genutzt. Für jede Altersgruppe ist etwas dabei, seien es die Babys ab 5 Monate, Kinder, Jugendliche, Frauen, Männer jeden Alters. Gefragt sind vor allem die Gesundheits- und Fitness-Angebote. Eine große Nachfrage besteht nach wie vor bei unseren zwei Kampfsportabteilungen Judo und Karate.

Hier unsere Angebote (Näheres im Übungsplan):

- **Babys in Bewegung** (5-8 und 9-12 Monate) (Kursangebot)
- **Eltern-Kind-Turnen** (1-3 Jahre)
- **Vorschulsport** (4-6 Jahre)
- **Judo** (3 Altersgruppen)
- **Karate** (3 Gruppen - Kinder, Jugendliche, Erwachsene)
- **Wirbelsäulengymnastik** (4 Gruppen)
- **Gymnastik für Frauen und Männer** (2 Gruppen)
- **Frauen-Gymnastik am Abend**
- **Seniorinnengymnastik**
- **Pilates**
- **Volleyball** (Hobbygruppe)
- **STRONG by Zumba** (Kursangebot)
- **Sport für Männer**

Babys in Bewegung „BiB“

Unter der Leitung von Markus Trusheim hatten wir im abgelaufenen Jahr pro Quartal zwei BiB-Kurse für Babys im Alter von 5-8 und 9-12 Monaten durchgeführt. Im Vordergrund stehen erste Begegnungen und Kontakte mit Gleichaltrigen und Stärkung der Eltern-Kind-Beziehung. Die Babys werden in den einzelnen Entwicklungsphasen begleitet, angeregt und gefördert. Die Kurse werden auch für Nichtmitglieder angeboten und finden in unserem Clubhaus am Freibad statt.

Eltern-Kind-Turnen (1-3 Jahre)

Sobald die Kinder laufen können, wird gerne unser Angebot in der Hasselgrundhalle unter Leitung von Stefanie Haujert wahrgenommen. An diversen Sportgeräten können die Kinder neue Bewegungserfahrungen sammeln, sei es das Klettern, Rutschen, Hüpfen, Springen und Spielen.



Vorschulsport (4-6 Jahre)

Für das Alter von 4 - 6 Jahren besteht wie immer sehr großes Interesse. Besonderer Schwerpunkt wird von Stefanie Haujert auf die Förderung der koordinativen Fähigkeiten gelegt, die vor allem für das Schwimmen lernen notwendig sind. Gemeinsames Aufwärmen, Übungen an diversen Sportgeräten und Matten, gefolgt von Spielen und Singen stehen auf dem Programm.



Judo



Drei unterschiedliche Alters- und Leistungsgruppen trainieren bei unserer Judo-Trainerin Sabine Denkewitz montags in der Hasselgrundhalle. Die Donnerstags-Gruppe in der Theodor-Heuss-Schule nimmt inzwischen auch erfolgreich an Turnieren teil. Ziele setzen sich die Judoka außerdem mit dem Erreichen der verschiedenen Gürtelprüfungen.

Karate

Unsere Karate-Abteilung wird seit über 20 Jahren von unserem Sensei Slobodan Adanski (4. Dan) erfolgreich trainiert. Die 3 Alters- und Leistungsgruppen bestehen aus knapp 90 Karateka und trainieren montags und donnerstags in der Turnhalle der Drei-Linden-Schule in Neuenhain.



Die Kindergruppe besteht aus etwa 40 Anfängern und Fortgeschrittenen. Als erstes erlernen die jungen Karateka die Grundtechniken Kihon und die erste Kata, ein Ablauf von Angriffs- und Abwehrtechniken. Ebenso steht Kumite, der Zweikampf, im Trainingsprogramm.

In der Mittelstufe mit etwa 20 überwiegend jüngeren Aktiven werden viele neue Techniken (Kihon), Katas und Kumite dazugelernt, ebenso Bunkai, das „Know-how“ der Anwendung aller Techniken im Ablauf einer Kata.

Die Anforderungen an die Karateka der Oberstufe sind wesentlich höher. Die gesteckten Ziele sind das Erreichen des 1. Kyu (3. Braungürtel) und insbesondere des schwarzen Gürtels (Dan). In dieser Gruppe trainieren im Moment mehrere Braungürtelträger sowie 10 Dan-Träger vom 1. bis 4. Dan.

Zweimal im Jahr haben unsere Karateka die Möglichkeit, in unserem Dojo ihre Gürtelprüfungen vom 9. bis 1. Kyu unter der Leitung unseres Senseis Slobodan Adanski abzulegen.

Eine große Unterstützung in den Trainingsgruppen erhält unser Sensei durch Ingo Tempels, Charleen Gottschling, Bernd Schneider, Alexander Kuppler und Tobias Lauerer. Ihnen allen ein großes Dankeschön!

Wirbelsäulengymnastik + Entspannung

Die 4 Wirbelsäulengymnastik-Gruppen werden schon seit vielen Jahren von Diplom-Sportlehrer Frank Bender unterrichtet. Die Übungen zur Kräftigung der Rückenmuskulatur und Entlastung der Wirbelsäule werden von vielen morgens, nachmittags oder abends genutzt und durchgeführt.

Gymnastik (Frauen und Männer)

Donnerstags morgens bietet Fitness-Trainerin Anke Fischer in unserem Clubhaus ein ausgewogenes Ausdauertraining für Herz und Kreislauf. Ziel ist, den Körper fit und beweglich zu halten. Unser Clubhaus bietet für die zwei Übungsstunden donnerstagsmorgens ideale Voraussetzungen.



Frauengymnastik am Abend

Fitness steht auf dem Trainingsplan unter der Leitung von Gymnastiklehrerin Petra Kühnau. Mit Aufwärm- und Kräftigungsübungen und einem rückenfreundlichen Ganzkörpertraining unterbreitet sie montagsabends den Damen ein vielseitiges Trainingsprogramm in der Hasselgrundhalle.

Seniorinnengymnastik

Die Damen wollen beweglich, gesund und fit bleiben. Sie werden mittwochs-vormittags von Petra Kühnau betreut und kommen schon viele Jahre in unser Clubhaus. Neue Teilnehmerinnen können gerne jederzeit einsteigen.

Pilates



Nach der Methode von Joseph Pilates trainiert Petra Kühnau unsere Gruppe für Frauen und Männer mittwochs vormittags in unserem Clubhaus. Pilates ist ein systematisches Training des gesamten Körpers durch Übungen zur Kräftigung und Dehnung. Die Kräftigung und Kontrolle des Körperzentrums stehen im Mittelpunkt, ebenso wie die Verbindung von Körper und Geist durch Konzentration auf den Körper und die Atmung. Dies wird u.a. vor allem für die Anwendung des „Powerhouses“, der Körpermitte, erreicht.

STRONG by Zumba™

Gut angenommen werden seit etwa drei Jahren die 10-wöchigen Kurse für Frauen und Männer, auch für Nichtmitglieder. Das Gruppen-Fitnessprogramm für junge und jung gebliebene Leute wird mittwochsabends im Clubhaus von Silke Hoffmann-Horvat durchgeführt: „STRONG by Zumba ist ein hochintensives Intervall-Training mit der Wissenschaft hinter der Motivation durch Musik. Bei jeder Stunde verschmelzen Musik und Übungen, damit du deine bisherigen Grenzen übersteigst“. Beginn eines neuen Kurses bitte unserer Homepage entnehmen.

Sport für Männer



Im Kraftraum der Altenhainer Kahlbachhalle findet für Männer jeden Alters ein intensives Krafttraining unter Anleitung von Diplom-Sportlehrer Frank Bender statt. An verschiedenen Geräten werden alle Muskeln wie Bauch- und Rückenmuskulatur, Arm-, Schulter- und Brustmuskulatur sowie die unteren Extremitäten trainiert. Im Anschluss haben alle ihren Spaß mit diversen Ballspielen.

Yoga

Unser Yoga Kurs wird schon viele Jahre montagsabends im Clubhaus von Brigitte Fait geleitet. „Hatha Yoga“ ist eine Form des Yoga, bei der das Gleichgewicht zwischen Körper und Geist vor allem durch körperliche Übungen, Atemübungen und Meditation angestrebt wird.





Volleyball

Unsere Hobby-Volleyball-Gruppe unter der Leitung von Rolf Schmidt hat jeden Montagabend viel Spaß und Bewegung beim Training in der Hasselgrundhalle. Jederzeit können neue Mitspieler dazu stoßen.



Christa Bender



Wie wäre es, dieses Jahr mal das Sportabzeichen in Angriff zu nehmen? Vielleicht sogar mit der ganzen Familie?

Es gibt verschiedene sportliche Optionen in den Bereichen

Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Schwimmen wird im Freibad Soden abgenommen. Zeiten und aktuelle Infos unter

**[www.essc-online.de
/schwimmsport/sportabzeichen](http://www.essc-online.de/schwimmsport/sportabzeichen)**

Sportabzeichen 2019

27 ESSC-Mitglieder absolvierten 2019 das Deutsche Sportabzeichen. Damit war der ESSC der zweitstärkste Verein in Bad Soden hinter der TSG Neuenhain. Davon waren 11 Jugendliche und 16 Erwachsene, 18 Sportabzeichen in Gold, 8 in Silber und 1 in Bronze. Mit Mikah Hellemond (6 Jahre) stellt der ESSC auch die jüngste Teilnehmerin aller Teilnehmer in Bad Soden. Älteste Teilnehmerin vom ESSC war Christa Bender und Franz Fischer absolvierte das 42. Mal das Sportabzeichen.



Gürtelprüfungen 2019



Am 28. Februar und 12. Dezember hat unser Sensei Slobodan Adanski in unserem Dojo in der Turnhalle der Drei-Linden-Schule unsere alljährlichen Gürtelprüfungen abgenommen.

72 Karateka legten ihre Prüfung für den 9. bis 3. Kyu ab:

9. Kyu (Weiß): Alexander Baumbauch, Paul Daecke, Alvin Ehrlich, Morten Ehrlich, Emilia Ewald, Claus Hillmann, Benny Kim, Sophia Lange, Mia Mückenheim, Nelson, Cora Schmitt, Tea Szabo, Ava Topp, Carl Weers, Norman Weers, Jonathan Wiesner, Enya Wypich

8. Kyu (Gelb): Paul Daecke, Wolf Daecke, Emilia Ewald, Zoe Gottfried, Sophia Lange, Cora Schmitt, Ava Topp

7. Kyu (Orange): Marlene Brand, Maja Broecker, Clemens, Maurice Coy, Kilian Luckey, Miyabi Pappel, Katharina Schmitz, Theo Weiß

6. Kyu (Grün): Miriam Brand, Maurice Coy, Zeeba Dilawar, Zinat Dilawar, Elisabeth, Irina Ewald, Lizanne Holz, Lukas Martin, Kian Mills, Naemi, Simon, Theo Weiß, Henry Akira Weller

5. Kyu (1. Blau): Irina Ewald, Lukas Hollenberg, Lilly Holz, Lizanne Holz, Julian Kuppler, Nina, Patric Simplaceanu, Julian Thees, Theresa

4. Kyu (2. Blau): Anton Kesper

2. Kyu (2. Braun): Emilie Fritz, Zana Wood Haskuka

Glückwunsch und weiter so!





Judo ist ein toller Sport!

Wir lernen im Judo nicht nur die Fallübungen, verschiedene Haltegriffe und Würfe, um uns mit anderen zu rangeln und später in Wettkämpfen zu zeigen, was wir gelernt haben und vielleicht sogar die ein oder andere Medaille zu gewinnen.

Nein!

Judo ist viel mehr.

Wir lernen höflich miteinander umzugehen, Respekt voreinander, mutig zu sein, selbstbewusst zu werden und vieles mehr. Denn im Judo gibt es verschiedene Werte, die uns ein Leben lang begleiten, wenn einmal die Begeisterung für diesen Sport geweckt ist.

Aber seht selbst...

Und wenn ihr neugierig geworden seid, kommt einfach mal vorbei.

www.essc-online.de/hallensport/judo

Folgende Judoka haben im letzten Jahr erfolgreich ihre Prüfungen abgelegt:

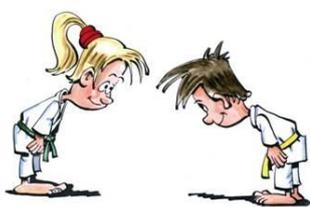
Zum 8. Kyu (weiß/gelber Gürtel): Luis Rinkleib, Paul Scheinert, Jassin Chami, Kjell Ehrenberg, Leonard Wieland

Zum 7. Kyu (gelber Gürtel): Luis Baumgärtner, Birk Langerfeldt, Magdalene Wieland, Leo Tritschler, Thore Steusloff, Guillaume und Benoît François

Zum 6. Kyu (gelb/oranger Gürtel): Anna Wilke, Anna Graf, Ida Hartmann, Anton Wieland

Herzlichen Glückwunsch !

Sabine Denkewitz



Höflichkeit



Hilfsbereitschaft



Ehrlichkeit



Ernsthaftigkeit



Respekt



Bescheidenheit



Wertschätzung



Mut



Selbstbeherrschung



Freundschaft

Karl Heiderich †

Am 11. Juni 2019 verstarb unser langjähriges Ehrenmitglied Karl Heiderich.

Am 16. Juli wäre er 95 Jahre alt geworden. Wir wollten ihn besuchen und ihm ein Geschenk überreichen.

Mitglied im ESSC wurde er im Juni 1964 mit seiner Frau und den Töchtern und hat uns all die Jahre die Treue gehalten.

Er engagierte sich im Verein, beteiligte sich an den Planungen für unser Clubhaus und an unseren Papiersammelaktionen in Bad Soden und Umgebung, mit deren Einnahmen wir unser Clubhaus finanziert hatten.

1972 hatte er sich für das Vorstandsamt Liegenschaften zur Verfügung gestellt und bekleidete das Amt 10 Jahre lang.

Da er als selbständiger Installateur große Kenntnisse mit in den Verein brachte, plante und führte er damals die Installationen für das Clubhaus durch.

Am 22. September 2019 feierten wir den 50. Jahrestag der Grundsteinlegung. Dazu wollten wir eigentlich unser Ehrenmitglied Karl Heiderich einladen.

Im Jahr 2017 konnten wir ihn zu unserer Feier „90 Jahre ESSC“ begrüßen.

Jetzt werden wir ihn vermissen.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



C.B.

Gerhard Schneider †

Am 19. März 2020 verstarb unserer Ehrenvorsitzender Gerhard Schneider im Alter von 90 Jahren. Er kam regelmäßig mit seiner Frau Ute zu unseren Veranstaltungen aus Erlangen angereist. Es war für uns immer eine Freude, ihn wiederzusehen.

Im Jahre 1956 wurde er Mitglied im ESSC, er liebte das Element Wasser. Seine Verwandtschaft, die ganze Familie Range, war sehr aktiv im Verein. Im Club lernte er sein Frau Ute Wagenführ kennen, deren Eltern Ämter im Verein innehatten.



Als im September 1969 der damalige Vorsitzende aus beruflichen Gründen von seinem Amt zurücktreten musste, erklärte Gerhard sich spontan bereit, den Vorsitz zu übernehmen.

Die Planungen und Vorbereitungen für den Bau unseres Clubhauses liefen gerade auf Hochtouren, besonders die über viele Jahre durchgeführten wöchentlichen Papiersammelaktionen zur Finanzierung des Hauses.

Der erste Spatenstich fand am 23. September 1969 statt. Unter seinem Vorsitz wurde der Bau des Clubhauses vollzogen und am 29. November 1970 eingeweiht.

Auf der Jahreshauptversammlung am 17. März 1973 hat er seinen Vorsitz in andere Hände gelegt und ist mit seiner Familie Ende der 70er Jahre nach Erlangen gezogen. Er ist dem Club immer treu geblieben, reiste regelmäßig zu Veranstaltungen und Jubiläen nach Bad Soden.

Anlässlich unseres 75-jährigen Jubiläums am 24. Mai 2002 hielt er als Festpräsident eine sehr persönliche und ausführliche Ansprache.

Und im Jahre 2017 anlässlich des 90-jährigen Vereinsjubiläums wurde Gerhard zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Lieber Gerhard, wir werden sicher oft an Dich denken!

C.B.



Die ersten wackligen Gehversuche, das stolze Grinsen bei der Einschulung, die Aufregung am „schönsten Tag in deinem Leben“...
... es gibt so viele Momente, die es lohnt festhalten zu lassen.



FOTOGRAFIE ANNE • Anne Katharina Simon
Königsteiner Straße 55b • Leopoldpassage • 65812 Bad Soden/Ts.
www.fotografie-anne.de • info@fotografie-anne.de • phone 06196/999 87 37



Foto: Kristopher Röllner

MÖCHTEN SIE
MEHR RAUM UND ZEIT
FÜR SICH?

Als Kunst- und Körpertherapeutin unterstütze ich Sie gerne dabei, sich Raum und Zeit zu nehmen, um:

- Sich persönlich weiter zu entwickeln.
- Neue Wege zu gehen.
- Sich zu entspannen.
- Mehr Wohlbefinden zu erlangen.
- Ihre Beziehung lebendig zu gestalten und weiter zu entwickeln.

Neugierig?
Ich freue mich auf Sie!



Dr. Petra Saltuari

PRAXIS FÜR KUNST- UND KÖRPERTHERAPIE
PSYCHOTHERAPIE (HP)
PAARENTWICKLUNG

Praxis für Kunst- und Körpertherapie & Paarentwicklung
„Mehr Raum und Zeit für mich!“
Dr. Petra Saltuari • 0176-53 30 30 89
petra@saltuari.de • www.petra-saltuari.de



Beim Online-Shopping Spenden sammeln



Beim Kauf über Schulengel geht automatisch eine Spende an den ESSC. Diese variiert je nach Online-Geschäft. Auf www.schulengel.de gehen, als Einrichtung „Erster Sodener Schwimm-Club“ auswählen (oder einfach den Link auf der Homepage nutzen), dann den gewünschten Shop auswählen, auf die Shop Webseite klicken und wie gewohnt einkaufen. Nur ein paar Klicks mehr für eine Spende.

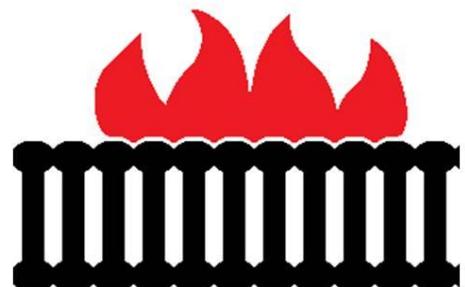


Einfach den Link auf der ESSC-Homepage nutzen oder auf www.smile.amazon.de den Ersten Sodener Schwimm-Club auswählen und wie gewohnt einkaufen. 0,5 % des Kaufpreises spendet Amazon dem ESSC - ohne zusätzliche Kosten für den Käufer.

Dieter Maurer GmbH

Heizungsbau

Sanitäre Anlagen



- **Zentralheizungen**
- **Ölfeuerungen**
- **Gasheizungen**

65812 Bad Soden
am Taunus

Auf der Krautweide 18

Telefon 06196 - 21116

Telefax 06196 - 21015

Unser Vereinsleben



Neubürgerempfang



Sportlerehrung Synchron



Sportlerehrung Schwimmer



Ehrungen für besondere Verdienste





50 Jahre Grundsteinlegung Clubhaus

2019

im ESSE



Süwag Radeln beim Herbstmarkt

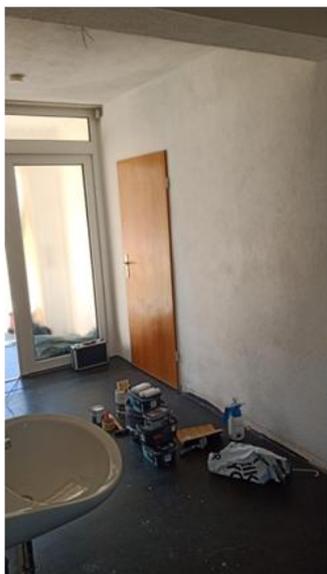


Kaffeenachmittag



Weihnachtsmarkt





Clubhaus Renovierung





2020 (alle Termine unter Vorbehalt)

Die jeweils aktuell gültigen Termine finden Sie auf www.essc-online.de/termine/ und werden auch im ESSC-Newsletter kommuniziert.

voraussichtlich
im Oktober

18.30 Uhr **Jugendversammlung**
19.30 Uhr **Jahreshauptversammlung**
Clubhaus, Kelkheimer Str. 72

Wir werden zeitnah den neuen Termin auf unserer Homepage, im ESSC-Newsletter, der Homepage der Stadt Bad Soden (www.bad-soden.de) und im Newsletter "Bad Soden am Taunus aktuell" bekanntgeben.

So.	23. August	10. SODENIA Schwimmfest , FreiBadSoden
So.	30. August	Stadtmeisterschaften im Schwimmen und Wasserrutschen , FreiBadSoden, 11.00 Uhr
So.	4. Oktober	Kaffeenachmittag , Clubhaus, 15.00 Uhr (wir bieten Hol-/Bringservice an: 06196-5241181)
Do.	5. November	Clubmeisterschaften , ISF, 18.30 Uhr
Sa.	28. November	50 Jahre Clubhauseinweihung , Clubhaus, 15.00 Uhr BBQ- und Glühwein Get-together (wir bieten Hol-/Bringservice an: 06196-5241181)
Sa.	5. Dezember und	Stand auf dem Weihnachtsmarkt , Kurpark
So.	6. Dezember	

**Termine immer aktuell
auf unserer Homepage**
www.essc-online.de/termine
und im ESSC-Newsletter



Facebook & YouTube

Der ESSC pflegt seinen Auftritt auf Facebook mit Fotos, Infos, Updates, Veranstaltungshinweisen aus allen Bereichen des Vereins. Natürlich achten wir dabei auf die Richtlinien der DSGVO.

Schickt uns eure Fotos oder Videos von Wettkämpfen, Training, Trainingslagern gerne an: **socialmedia@essc-online.de**

Auf unserem YouTube Channel posten wir kurze Videos von Wettkämpfen, Training und anderen Events.

www.facebook.com/essc1927

www.youtube.com/channel/UC5OWsJXXMkSRyTI8LAcU8tw





MAXIMILIAN MÜLLER
FRISEURE

Ob sportlich oder elegant –
wir sind für Sie da.

Eine Quelle der Inspiration.

Zum Quellenpark 30	ÖFFNUNGSZEITEN
65812 Bad Soden	Mo., Mi., Fr. 8.00–19.00 Uhr
Telefon 0 6196 / 2 37 33	Di., Do. 8.00–20.00 Uhr
www.muellerfriseur.de	Sa. 8.00–15.00 Uhr



Vorstand

Vorstandsvorsitzender	Dr. Christoph M. Zöller vorsitzender@essc-online.de	Tel. 06196-5241181
Finanzen	Dirk Müller finanzen@essc-online.de	Tel. 06196-24406
Schriftführerin	Renate Kubicek verwaltung@essc-online.de	Tel. 06196-25646
Schwimmsport	Frank Bender schwimmsport@essc-online.de	Tel. 06174-255858
Hallen- und Freizeitsport	Christa Bender hallensport@essc-online.de	Tel. 06196-24338
Recht und Soziales	Barbara Schmunk recht@essc-online.de	Tel. 06196-62141
Technik	Marco Koch technik@essc-online.de	Tel. 06196-7613350

Jugendvertretung

Jugendsprecher	N.N. jugend@essc-online.de
-----------------------	--------------------------------------

Auskunft über

Schwimmsport	Frank Bender schwimmsport@essc-online.de	Tel. 06174-255858
Synchronschwimmen und Hallensport	Christa Bender synchro@essc-online.de hallensport@essc-online.de	Tel. 06196-24338

Nutzt unsere zusätzlichen Angebote wie z.B.

- **Schwimmkurse für Erwachsene**
 - **Anfängerkurse für Kinder**
- **Technikkurs Kraul für Erwachsene**

Infos immer aktuell auf www.essc-online.de



Übungsplan

(Stand Juni 2020)

SPORTART	LEITUNG	TAG + UHRZEIT	TRAININGSORT	BEMERKUNG
Judo (Zusatzbeitrag)	Sabine Denkwitz	Mo. 15.30 - 16.30	Hasselgrundhalle	ab 7 J.
	Sabine Denkwitz	Mo. 16.30 - 17.30	Hasselgrundhalle	Fortgeschr. 8-11 J.
	Sabine Denkwitz	Mo. 17.30 - 18.30	Hasselgrundhalle	Fortgeschr. 12-17 J.
	Sabine Denkwitz	Do. 17.30 - 19.00	Th.-Heuss-Schule	Fortgeschr. 12-17 J.
Karate (Zusatzbeitrag)	S. Adanski / I. Tempels	Mo. 17.30 - 18.30	Drei-Linden-Schule	Kinder 7-14 J.
	Slobodan Adanski	Mo. 18.30 - 19.30	Drei-Linden-Schule	Mittelstufe
	Slobodan Adanski	Mo. 19.30 - 21.00	Drei-Linden-Schule	Oberstufe
	S. Adanski / I. Tempels	Do. 17.45 - 18.30	Drei-Linden-Schule	Kinder 7-14 J.
	Slobodan Adanski	Do. 18.30 - 19.30	Drei-Linden-Schule	Mittelstufe
	Slobodan Adanski	Do. 19.30 - 20.30	Drei-Linden-Schule	Oberstufe
Yoga (Zusatzbeitrag)	Brigitte Fait	Mo. 19.30 - 21.00	ESSC-Clubhaus	
Seniorinnengymnastik Frauengymnastik (Zusatzbeitrag)	Petra Kühnau	Mo. 09.30 - 10.30	ESSC-Clubhaus	
	Petra Kühnau	Mo. 19.00 - 20.00	Hasselgrundhalle	
Gymnastik (Zusatzbeitrag)	Anke Fischer	Do. 08.45 - 09.45	ESSC-Clubhaus	
	Anke Fischer	Do. 10.00 - 11.00	ESSC-Clubhaus	
Wirbelsäulen- gymnastik + Entspannung (Zusatzbeitrag)	Frank Bender	Di. 09.15 - 10.30	ESSC-Clubhaus	Anmeldung erforderlich !
	Frank Bender	Di. 16.30 - 17.45	ESSC-Clubhaus	
	Frank Bender	Di. 18.00 - 19.15	ESSC-Clubhaus	
	Frank Bender	Do. 20.00 - 21.15	ESSC-Clubhaus	
Pilates (Zusatzbeitrag)	Petra Kühnau	Mo. 10.45 - 11.45	ESSC-Clubhaus	Anmeldung erforderlich !
STRONG by Zumba™ (Kursangebot/-gebühr)	Silke Hoffmann-Horvat	Mi. 19.00 - 20.00	ESSC-Clubhaus	Anmeldung erforderlich !
Volleyball	Rolf Schmidt	Mo. 19.00 - 20.30	Hasselgrundhalle	
Sport für Männer	Frank Bender	Mo. 21.00 - 23.00	Kahlbachhalle	(Krafttraining und Fußball)
Eltern-Kind-Turnen	N.N.*	Mo. 15.30 - 16.30	Hasselgrundhalle	1-3 Jahre
Vorschulsport	N.N.*	Mo. 16.30 - 17.30	Hasselgrundhalle	4-6 Jahre
Babys in Bewegung (Kursangebot/-gebühr)	Markus Trusheim	Mi. 09.30 - 10.45	ESSC-Clubhaus	Anmeldung erforderlich !
		Mi. 10.45 - 12.00	ESSC-Clubhaus	

* Fragen zum Trainingsplan: hallensport@essc-online.de bzw. schwimmsport@essc-online.de

SCHWIMMEN

SCHWIMMGRUPPE	LEITUNG	TAG + UHRZEIT	TRAININGSORT
Grundausbildung Schwimmen (Zusatzbeitrag)	N.N.*	Di. 14.45 - 18.30	Taunus Residenzen
	N.N.*	Di. 15.30 - 17.00	Taunus Residenzen
	Cerstin Müller	Di. 17.00 - 18.30	Taunus Residenzen
	Frank Bender	Mi. 15.00 - 18.00	Taunus Residenzen
	N.N.*	Mi. 15.00 - 18.00	Taunus Residenzen
	N.N.* / Tobias Müller	Do. 17.00 - 19.30	Taunus Residenzen
	N.N.*	Fr. 14.45 - 17.45	Taunus Residenzen
	Julia Löw	Fr. 15.00 - 17.15	Taunus Residenzen



SCHWIMMGRUPPE	LEITUNG	TAG + UHRZEIT	TRAININGSORT
Wettkampfteam LG 4 N (Zusatzbeitrag) (Pflicht: 2-3x Wassertraining)	Jg. 2012 - 2013 Frank Bender Julia Löw Christian Neuerburg	Mi. 16.30 - 17.15 Fr. 17.15 - 18.00 Sa. 16.00 - 18.00	Taunus Residenzen Taunus Residenzen Rhein-Main-Therme
Wettkampfteam LG 4 (Zusatzbeitrag) (Pflicht: 2-3x Wassertraining)	Jg. 2010 - 2012 Christian Neuerburg Sigi Kleemann S. Kleemann / C. Neuerburg Christian Neuerburg / u.a.	Mo. 17.30 - 18.55 Do. 18.30 - 19.30 Fr. 18.30 - 20.30 Sa. 16.00 - 18.00	ESSC-Clubhaus Internat. Schule Sindlingen Internat. Schule Sindlingen Rhein-Main-Therme
Wettkampfteam LG 3 (Zusatzbeitrag) (Pflicht: 2-3x Wasser- und 1x Athletiktraining)	Jg. 2009 - 2011 Christian Neuerburg Frank Bender / Sarah Homolla Frank Bender Sarah Homolla / Lukas Müller Frank Bender	Mo. 17.30 - 18.55 Do. 18.30 - 20.30 Fr. 18.30 - 20.30 Sa. 16.00 - 18.00 So. 08.30 - 10.00	ESSC-Clubhaus Internat. Schule Sindlingen Internat. Schule Sindlingen Rhein-Main-Therme Sportbad Kelsterbach
Wettkampfteam LG 2 (Zusatzbeitrag) (Pflicht: 2-3x Wasser- und 1x Athletiktraining)	Jg. offen Heike Montag / u.a. Lukas Müller Lukas Müller Frank Bender	Mo. 18.00 - 20.00 Fr. 18.30 - 20.30 Sa. 16.00 - 18.00 So. 08.30 - 10.00	Otfried Preußler Schule Internat. Schule Sindlingen Rhein-Main-Therme Sportbad Kelsterbach
Wettkampfteam LG 1 / 1 N (Zusatzbeitrag) (Pflicht: 3-5x Wasser- und 2x Athletiktraining)	LG 1: Jg. 2005 und älter, LG 1 Nachwuchs (Jg. 2006-2009) Heike Montag / u.a. Lukas Müller / Julia Löw Lukas Müller Lukas Müller / Julia Löw Lukas Müller Lukas Müller / Julia Löw Lukas Müller / Sarah Homolla Frank Bender	Mo. 18.00 - 20.00 Di. 18.30 - 20.30 Mi. 18.00 - 20.00 Do. 18.30 - 20.30 Fr. 16.30 - 18.00 Fr. 18.30 - 20.30 Sa. 16.00 - 18.00 So. 08.30 - 10.00	Otfried Preußler Schule Internat. Schule Sindlingen Otfried Preußler Schule Internat. Schule Sindlingen Kahlbachhalle Internat. Schule Sindlingen Rhein-Main-Therme Sportbad Kelsterbach
Mastersschwimmen	Frank Bender	Di. 20.30 - 21.30	Internat. Schule Sindlingen

SYNCHRONSCHWIMMEN

SCHWIMMGRUPPE	LEITUNG	TAG + UHRZEIT	TRAININGSORT
Grundausbildung (Zusatzbeitrag)	Christa Bender C. Bender / Kerstin Smolnik	Mo. 15.30 - 17.00 Do. 16.45 - 18.30	Taunus Residenzen Taunus Residenzen
Altersklasse D (Zusatzbeitrag)	Christa Bender / U. Zöller Ulrike Zöller	Di. 18.30 - 20.00 Mi. 16.00 - 18.00	Internat. Schule Sindlingen Hallenbad Sportschule Ffm.
Altersklasse C (Zusatzbeitrag)	Sebastian Gäßler / Sarah Fahr A. Gäßler / K. Smolnik A. Gäßler / K. Smolnik	Di. 18.30 - 20.30 Mi. 16.00 - 18.00 Fr. 16.00 - 18.00	Internat. Schule Sindlingen Hallenbad Sportschule Ffm. Hallenbad Sportschule Ffm.
Altersklasse A/B (Zusatzbeitrag)	A. Gäßler / K. Smolnik A. Gäßler / K. Smolnik A. Gäßler / K. Smolnik	Di. 18.30 - 20.30 Mi. 16.00 - 18.00 Fr. 16.00 - 18.00	Internat. Schule Sindlingen Hallenbad Sportschule Ffm. Hallenbad Sportschule Ffm.

Trainingszeiten während der Schulferien bitte bei den jeweiligen Trainern erfragen



Anschriften der Übungsstätten

ESSC-Clubhaus

Kelkheimer Str. 72, 65812 Bad Soden

Hasselgrundhalle

Gartenstr. 2 a, 65812 Bad Soden

Theodor-Heuss-Schule

Sulzbacher Str. 5, 65812 Bad Soden

Otfried Preußler Schule

Am Wasserturm 1, 65812 Bad Soden

Drei-Linden-Schule

Schwalbacher Str. 33,
65812 Bad Soden-Neuenhain

Kahlbachhalle

Kirchstr. 31,
65812 Bad Soden-Altenhain

FreiBadSoden

Kelkheimer Str. 74, 65812 Bad Soden

Taunus Residenzen

Am Eichwald 22, 65812 Bad Soden

ISF Internationale Schule Frankfurt

Straße zur Internationalen Schule 33,
65931 Frankfurt-Sindlingen

Sport- und Wellnessbad Kelsterbach

Kirschenallee 52-54, 65451 Kelsterbach

Sportschule des Landessportbundes Hessen

Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Frankfurt

Rhein-Main-Therme

Niederhofheimer Straße 67, 65719 Hofheim

Der Sodener Schwimmer 2020

Herausgeber:	Erster Sodener Schwimm-Club 1927 e.V. Kelkheimer Str. 72 (Clubhaus), 65812 Bad Soden am Taunus Postfach 1101, 65796 Bad Soden am Taunus
Bankverbindung:	Frankfurter Volksbank IBAN DE07 5019 0000 0000 0222 17, BIC FFVBDEFFXXX Taunus Sparkasse Bad Soden IBAN DE74 5125 0000 0004 0049 06, BIC HELADEF1TSK
Erscheinungsweise:	1 x jährlich
Erscheinungstermin:	Frühjahr
Format:	148 x 210 mm online
Verantwortlich für diese Ausgabe:	Der Vorstand
Herstellung:	Ulrike Zöllner, 06196-5241181, cun_zoeller@gmx.de
Ersterscheinung:	September 1965
Titelbild:	Clemens Block (Foto von Manuela Bieß)



Mitglieds- und Zusatzbeiträge

Die Mitgliedsbeiträge werden jährlich im Voraus fällig und Zusatzbeiträge vierteljährlich im Voraus.

Die Kündigung der Mitgliedschaft ist nur schriftlich per Einschreiben mit eigenhändiger Unterschrift unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Monat zum Ende eines Kalenderjahres (d.h. bis zum 30. November) möglich.

Zusatzbeiträge sind vierteljährlich mit einer Frist von 15 Werktagen zum Quartalsende schriftlich (auch per E-Mail) kündbar.

Aktuelle Beiträge entnehmen Sie bitte der ESSC-Homepage:

www.essc-online.de/verein/beiträge

Mitgliedsbeiträge	Aktuell (€ pro Jahr)
Einzelmitgliedschaft	96,-
Familienmitgliedschaft	192,-
Fördermitgliedschaft	frei wählbarer Betrag
Aufnahmegebühr (einmalig)	25,-
Mattengeld Judo (einmalig)	15,-

Zusatzbeiträge	Aktuell (€ pro Person und Quartal)
Schwimmen	74,-
Synchronschwimmen	118,-
Wirbelsäulengymnastik	39,-
Pilates	38,-
Karate	50,-
Judo	54,-
Gymnastik	20,-

Schon den Newsletter abonniert?

www.essc-online.de



*Wer die
Region liebt,
fördert sie.*

Wir fördern Jahr für Jahr zahlreiche Vereine, Projekte und Institutionen aus Kultur, Kunst, Sport und Umwelt im und am Taunus. So tragen wir einen guten Teil zum Wohlstand dieser Region bei. Viele Einrichtungen und Veranstaltungen begleiten wir seit Jahren und haben mit unserer nachhaltigen und partnerschaftlichen Unterstützung geholfen, sie groß und erfolgreich zu machen. Das Wohl der Menschen in dieser Region liegt uns eben am Herzen.



Taunus Sparkasse